

Chronik rechter Aktivitäten in Brandenburg 2013

Auf den folgenden 45 Seiten findet sich mit über 500 Einträgen eine Chronologie rechter Aktivitäten im Land Brandenburg für das Jahr 2013. Die Opferperspektive hat sie erstmalig im Rahmen ihrer Recherchearbeit zusammengestellt und wird das Projekt fortsetzen.

Es wurden bewusst alle rechten Aktivitäten aufgenommen, die uns bekannt geworden sind. Angefangen vom in den Schnee getretenen Hakenkreuz über Aufkleberaktionen, Nazikundgebungen bis hin zu rassistischen Pöbeleien und körperlichen Angriffen. So wird deutlich: Rechte Umrübe sind in Brandenburg nach wie vor tagtägliche Realität.

Neben lokalen Medien bezieht die Chronik Rechercheergebnisse unabhängiger lokaler Antifa- und Dokumentationsgruppen ein. Ebenfalls eingeflossen sind Polizeimeldungen und, sofern keine andere Quelle vorhanden ist, Veröffentlichungen des Verfassungsschutzes und Berichte auf Neonaziseiten.

Auch wenn eine solche Chronologie niemals vollständig sein wird, bildet sie doch die ganze Bandbreite rechter Aktivitäten in vielen Regionen des Landes Brandenburg ab. Wir hoffen, dass sie lokalen Bündnissen und Einzelaktivist_innen Anregung für konkrete regionale Analysen und vor allem auch Aktionen vor Ort sein wird. Natürlich freuen wir uns ganz besonders, wenn weitere Initiativen zur Dokumentation rechter Ereignisse entstehen!

Ergänzungen, Hinweise und Anregungen nehmen wir gern entgegen.

Für Nachfragen stehen Katrin Meinke und Anne Brügmann vom Team der Opferperspektive zur Verfügung.

31.12.2012/01.01.2013 Beelitz - PM

In der Silvesternacht wird ein Brandanschlag auf das noch unbewohnte Asylbewerber_innenheim in Beelitz-Heilstätten verübt. Der Staatsschutz ermittelt wegen des Verdachtes auf einen fremdenfeindlichen Hintergrund. Quelle: MAZ

01.01.2013 Fürstenwalde - LOS

Am Neujahrsabend veranstaltet die NPD laut eigener Pressemitteilung ein sogenanntes Heldengedenken. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

05.01.2013 Raum Cottbus

In der Lausitz findet nach eigenen Angaben die Jahreshauptversammlung des NPD-Kreisverbandes Lausitz statt, an welcher 40 Mitglieder und InteressentInnen teilgenommen hätten. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

06.01.2013 Raum Barnim

Nach eigenen Angaben findet im Raum Barnim die Jahresauftaktveranstaltung des NPD-Kreisverbandes Barnim-Uckermark statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

07.01.2013 Neuruppin - OPR

Unbekannte sprühen in der Neustädter Straße rechte Parolen an einen Schaltkasten und an einen Kleidercontainer. Quelle: Polizei Brandenburg

10.01.2013 Falkenberg - EE

Die Polizei ermittelt wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen nachdem auf den Gehweg in der Liebenwerdaer Straße ein 40 x 40 Zentimeter großes Hakenkreuz geschmiert wurde. Quelle: Polizei Brandenburg

10.01.2013 Potsdam

Vor der Agentur für Arbeit am Horstweg werden von einem Mann antisemitische Parolen gerufen. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

12.01.2013 Seddin - PM

In Seddin soll ein Rechtsrockkonzert, organisiert von Sacha K., stattfinden. Sacha K. ist bekannter Musiker der neonazistischen Szene und stammt ursprünglich aus Teltow. Das Konzert wird jedoch vorher verboten und abgesagt. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

13.01.2013 Schwedt - UM

Durch die MEGA werden zwei Wohnungen von Nazis durchsucht. Laut Staatsanwaltschaft FF/O. finden die Hausdurchsuchungen im Zusammenhang mit dem Diebstahl und dem Besprühen von mehreren Stolpersteinen in der Stadt statt. Laut Pressemitteilung soll es sich bei den Durchsuchten um NPD-Mitglieder handeln. Die Polizei beschlagnahmt einen Computer. Quelle: gegenrede.info

13.01.2013 Angermünde - UM

Unbekannte schieben an den Hintereingang eines Döner-Imbisses Mülltonnen und zünden diese an. Dies ist bereits die zweite Brandstiftung innerhalb von sechs Monaten. Der Staatsschutz nimmt die Ermittlungen auf, da er einen rassistischen Hintergrund nicht ausschließt. Quelle: gegenrede.info

14.01.2013 Bernau - BAR

Aktive der NPD verteilen in der Stadt die sogenannte "Barnimer Stimme". In dem Faltflyer hetzen sie gegen Flüchtlinge und beteiligen sich damit an der bundesweiten Kampagne der NPD unter dem Titel "Einmal Deutschland und zurück. Asylmissbrauch und Islamisierung stoppen". Quelle: Antifa Bernau

18.01.2013 Oranienburg - OHV

Nachdem im Hinterhof eines Mehrfamilienhauses in der Gartenstraße rechte Musik gespielt wurde und einer der Anwesenden rechte Parolen skandiert hatte, löst die Polizei das Treffen auf. Zwei Dutzend Gäste sollen sich nach Polizeiangaben dort auf einer Geburtstagsfeier befunden haben. Quelle: Polizei Brandenburg

20.01.2013 Potsdam

Polnische Anhänger_innen des Zweitligisten Polonia Bytom skandieren beim 18. Potsdamer Hallenmasters in der „MBS-Arena“ mehrfach rechte Parolen. Die anwesende Polizei schreitet mit der Begründung, das Turnier nicht durch einen unverhältnismäßigen Einsatz in Gefahr bringen zu wollen, nicht ein. Dies geschieht erst als die der rechten und aktiven Hooliganszene zuzuordnenden Fans nach Spielende Menschen, welche sich an der gegenüberliegenden Bushaltestelle aufhalten, angreifen und auf diese einschlagen und eintreten. Quelle: Inforiot

21.01.2013 Eberswalde - BAR

Vor dem Jugendschöffengericht werden drei Nazis aus dem Umfeld der mittlerweile aufgelösten "Freien Nationalisten Uckermark" wegen gemeinschaftlich begangener schwerer Körperverletzung zu Jugend- und Haftstrafen von 12, 14 und 16 Monaten und Arbeitsstunden verurteilt. Die Strafen werden zur Bewährung ausgesetzt. Die Angeklagten hatten vor knapp zwei Jahren auf dem Britzer Bahnhof einen 29-jährigen Mann niedergeschlagen und als er am Boden lag auf ihn eingetreten.

Zu den Motiven will sich keiner der Angeklagten äußern. An die Aussage kurz nach der Tat, dass Worte wie "Zecke" oder "Zeckenschwein" gerufen worden sein sollen, kann sich das Opfer 20 Monate später vor Gericht nicht mehr eindeutig erinnern. Quelle: gegenrede.info

21.01.2013 Bötzow - OHV

Auf dem Gelände einer Schule werden an mehreren Stellen rechte Symbole und Sprüche festgestellt. Unbekannte hatten diese offenbar am Wochenende mit Kreide aufgezeichnet. Quelle: Polizei Brandenburg

20.01.2013 Neustadt (Dosse) - OPR

An einem Stromkasten in der Wildeshauser Straße werden rechte Schmierereien festgestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

23.01.2013 Neuruppin - OPR

In den frühen Morgenstunden stellen Polizeibeamte fest, dass 12 Autos mit rechtsgerichteten Symbolen beschmiert wurden. Quelle: Polizei Brandenburg

25.01.2013 Wittstock - OPR

Nachdem Anwohner_innen sich über lautstarke Neonazi-Musik beschwert hatten und die Polizei einschreitet, greifen die Neonazis die Polizist_innen an und schlagen diese. In der Wohnung werden 70 CDs mit Neonazimusik beschlagnahmt. Quelle: MAZ

25.01.2013 Potsdam

Ein Mann aus dem Spektrum der „Reichsbürger“ bringt unter anderem eine Reichskriegsflagge und eine Flagge der Stadt Potsdam mit schwarz-weiß-rotem Wimpel an seinem Balkon an. Deswegen zur Wohnung gerufene Polizeibeamte werden von ihm zunächst als „Wachschutz der GmbH BRD“ bezeichnet. Er legt einen „Personalausweis des Deutschen Reiches“ vor und äußert sich antisemitisch. Als die Polizeibeamten die Fahnen sicherstellen wollen, werden sie vom Täter mit Pfefferspray angegriffen. Quelle: Verfassungsschutz Brandenburg

26./27.01.2013 Zehdenick - OHV

Unbekannte zünden eine, wegen des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus, auf Halbmast gehisste Flagge vor der Stadtverwaltung an und hinterlassen vor dem Eingangsbereich Exkreme. Quelle: MAZ

26./27.01.2013 Finowfurt - BAR

Die von dem Neonazi Christian Worch ins Leben gerufene Partei "Die Rechte" gründet einen dritten Landesverband in Brandenburg. Quelle: Blick nach Rechts

27.01.2013 Gransee - OHV

Am Bahnhofsgelände werden verschiedene rechtsgerichtete Symbole und Sprüche festgestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

28.01.2013 Fürstenwalde - LOS

Laut eigener Pressemitteilung vom heutigen Tag verteilen Neonazis in der vergangenen Woche die sogenannte Schulhof-CD und Flugblätter vor zwei Schulen der Stadt. Weitere Aktionen werden für die kommende Woche angekündigt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

28.01.2013 Fürstenwalde - LOS

Eine Person deutscher Herkunft wird aus rassistischen Motiven Opfer einer Körperverletzung. Nähere Angaben liegen bislang nicht vor. Quelle: Opferperspektive

28.01.2013 Königs Wusterhausen – LDS

Während des Schulunterrichts, bei dem eine Veranstaltung zum Jahrestag des Holocausts vorbereitet wird, äußert sich ein 15-jähriger Schüler antisemitisch und bedroht seine Mitschüler_innen und den Lehrer. Quelle: Verfassungsschutz Brandenburg

30.01.2013 Bad Saarow - LOS

Ein von der Landtagsfraktion der Linken niedergelegtes Gebinde zu Ehren jüdischer Holocaust-Opfer wird in der Nacht zu Mittwoch zerstört. Quelle: MAZ

30.01.2013 Pritzwalk - PR

Ein 20-Jähriger skandiert auf dem Bahnhof rechte Parolen und zeigt den sogenannten Hitlergruß. Quelle: Polizei Brandenburg

Ende Januar Potsdam

An stillgelegte Güterzüge am Bahnhof Park Sanssouci werden von Unbekannten Keltenkreuze und Hakenkreuze gesprüht. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

02./03.02.2013 Oranienburg - OHV

Am Wochenende besprühen unbekannte Täter_innen mehrere Wände großflächig mit rechten Graffiti und rassistischen Worten. Quelle: Polizei Brandenburg

02.02.2013 Falkensee - HVL

Auf dem Gelände der freiwilligen Feuerwehr findet eine Geburtstagsfeier statt, bei der auch eine Band auftritt. Nachdem einer der beiden Musiker zwischen den dargebotenen Liedern rassistische Äußerungen macht, bricht der Veranstalter die Feier ab, erteilt dem Duo Hausverbot und informiert die Polizei. Quelle: Polizei Brandenburg

03.02.2013 Wittstock/Dosse - OPR

Während eines antifaschistischen Spaziergangs der Antifa Westbrandenburg sammeln sich etwa 30 Neonazis am Marktplatz und versuchen die Demonstration anzugreifen. Quelle: Westkreuz Antifa

03.02. 2013 Königs Wusterhausen - LDS

Das Ehrenmal für die Opfer des KZ-Außenlagers wird von Unbekannten beschädigt. Quelle: dpa

03.02.2013 Oranienburg - OHV

In der Schulstraße, in der Nähe des Subway Imbisses, werden Plakate für den am 13. Februar in Dresden angekündigten Neonaziaufmarsch verklebt. Aufkleber mit gleichem Inhalt werden um das Bahnhofsgelände und in der Mittelstraße verklebt. Quelle: Register Oberhavel

03.02.2013 Potsdam

Auf das "Archiv" und das "Kontext" werden in den frühen Morgenstunden Anschläge verübt. Am "Archiv" erlischt ein angezündeter Papierberg vor der Eingangstür glücklicherweise von alleine, eine brennende Mülltonne an der Fassade wird von der Feuerwehr gelöscht. In der selben Nacht wird ein Mann beobachtet, wie er eine Fensterscheibe des "Kontext" in der Hermann-Elflein-Straße zerstört und danach in einem Auto entkommt. Die Polizei spielt beide Vorfälle herunter und sieht trotz verklebter Neonazisticker kein politisches Motiv. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

05.02.2013 Neustadt Dosse - OPR

Im Eingangsbereich der Amtsverwaltung wird in der Nacht ein ca. 1 x 0,80 Meter großes Hakenkreuz geschmiert. Quelle: Polizei Brandenburg

05.02.2013 Raum Brandenburg

Laut eigenen Angaben findet am heutigen Tag die Jahreshauptversammlung des NPD-Kreisverbandes Havel-Nuthe statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

06.02.2013 Prenzlau - UM

Wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen wird vor dem Amtsgericht ein Rechter aus Templin verurteilt. Quelle: gegenrede.info

06.02.2013 Zehdenick - OHV

Laut einer Polizeimeldung vom heutigen Tag wurde im Zeitraum vom 01. bis 05. Februar ein Hakenkreuz an die Wand eines Mehrfamilienhauses in der Marktstraße gesprüht. Quelle: Polizei Brandenburg

06.02.2013 Oranienburg - OHV

In den Morgenstunden werden auf einem Steinquader rechte Schriftzeichen und Symbole entdeckt. Quelle: Polizei Brandenburg

07.02.2013 Jüterbog - TFL

Der örtliche Bahnhof ist großflächig mit rechten Symbolen und Schriftzügen verunstaltet worden. Quelle: MAZ

07.02.2013 Trebbin - TF

Zeug_innen zeigen der Polizei rechte Schmierereien in der Thyrower Bahnhofstraße, einem Ortsteil von Trebbin, an. Quelle: Polizei Brandenburg

07.02.2013 Ludwigsfelde - TF

An einem Brückenbauwerk an der Bundesstraße 101 bei Ludwigsfelde werden rechte Schmierereien entdeckt. Quelle: Polizei Brandenburg

07.02.2013 Luckenwalde - TF

Unbekannte schmieren auf der Skaterbahn und am Bahnhof Nazi-Symbole. Quelle: MAZ

07.02.2013 Prenzlau - UM

Ein Rechter beleidigt und bedroht den vietnamesischen Betreiber eines Imbisses am Bahnhof und zeigt den sogenannten Hitlergruß. Beim Verlassen des Imbisses trifft er auf einen Punkt und schlägt diesen. Der rechte Täter war vor zehn Jahren an der Ermordung des 16-jährigen Marius S. in Potzlow beteiligt und dafür zu einer mehrjährigen Haftstrafe verurteilt worden. Quelle: gegenrede.info

09.02.13 Neuroofen - OHV

Zeugen informieren die Polizei, dass an der Landesstraße 15 zwischen Neuroofen und dem Abzweig nach Neuglobsow ein etwa 100 x 150 cm großes Plakat mit einer rechtsgerichteten Aufschrift hängt. Quelle: Polizei Brandenburg

09./10.02.2013 Wittstock Dosse - OPR

Am Wochenende wird ein Gebäude in der Papenbrucher Chaussee mit rechten Symbolen beschmiert. Quelle: Polizei Brandenburg

10.02.2013 Hennigsdorf - OHV

In der Nacht auf den 11. Februar werden in der Havelpassage NPD- und JN-Aufkleber verklebt. Quelle: Register Oberhavel

11.02.2013 Lauchhammer - OSL

Auf die Fassaden einer Turnhalle und der Stadtverwaltung und an ein Bürofenster werden Schriftzüge der sogenannten „Volkstod- Kampagne“ geschmiert und gesprüht. Quelle: Polizei Brandenburg

11.02.2013 Neustadt Dosse - OPR

An der Bundesstraße 102, zwischen dem Ortsausgang Neustadt (Dosse) und dem Kreisverkehr Kampehl, werden mehrere mit rechten Symbolen beschmierte Verkehrs- und Hinweiszeichen festgestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

12.02.2013 Falkensee - HVL

Laut heutiger Pressemitteilung bestätigt das Verwaltungsgericht ein Urteil, nachdem der NPD-Landesverband Gebühren in Höhe von 305 Euro an die Stadt wegen illegalen Klebens zahlen muss. Zudem muss die Neonazi-Partei die Kosten des Verfahrens tragen. Quelle: Verfassungsschutz Brandenburg

12.02.2013 Oranienburg - OHV

In der Sachsenhausener Straße / Ecke Rungestraße werden Aufkleber, die zur Mobilisierung des Neonaziaufmarsches am 13. Februar in Dresden dienen, entdeckt. Quelle: Register Oberhavel

13.02.2013 Glöwen - PR

Auf einem Schulhof treten Unbekannte ein etwa 10x10 Meter großes Hakenkreuz in den Schnee. Quelle: Polizei Brandenburg

13.02.1013 Oranienburg - OHV

An einem Stromkasten wird ein rechtes Symbol festgestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

13.02.2013 Wittenberge - PR

In den Abendstunden halten sich mehrere Rechte, welche Transparente mit rechtsgerichteten Texten und Fackeln mit sich führen, am Stern auf. Noch vor dem Eintreffen der Polizei entfernen sie sich. Es wird eine Anzeige wegen des Verstoßes gegen das Versammlungsgesetzes aufgenommen. Der Staatsschutz ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

14.02.2013 Lauchhammer - OSL

Laut heutiger Pressemitteilung sind an die Rathaus-Fassade, die Turnhalle der Oberschule "Am Wehlenteich" und ein Schaufenster des Bürgerbüros eines CDU-Landtagsabgeordneten rechte Parolen der sogenannten Volkstod-Kampagne geschmiert worden. Eine Parole richtet sich persönlich gegen den örtlichen Bürgermeister. Quelle: Lausitzer Rundschau

15.02.2013 Hennigsdorf - OHV

In der Nacht zum 15. Februar stecken Hennigsdorfer Neonazis Flugblätter in die Haushalte der Plattenbausiedlung in Hennigsdorf-Nord. Der Inhalt unter dem Titel „Die Seele brennt“ mobilisiert zu einem Neonaziaufmarsch nach Dresden. Quelle: Register Oberhavel

15.02.2013 Cottbus

Etwa 130 Neonazis versammeln sich zu einem sogenannten Trauermarsch. Auf Grund zahlreicher Gegenproteste und Blockaden gelingt es ihnen allerdings nur wenige Hundert Meter weit zu kommen. Quelle: Lausitzer Rundschau

15.02.2013 Zehdenick - OHV

Drei 14 und 15 Jahre alte Jungen schmieren in einer Schule einem 13-jährigen Mädchen ein rechtsgerichtetes Symbol mit Kreide auf die Bluse. Quelle: Polizei Brandenburg

15.02.2013 Hennigsdorf - OHV

Im Zeitraum vom 15. Februar bis 18. Februar werden Aufkleber, die zur Mobilisierung eines Neonaziaufmarsches am 13. Februar in Dresden dienen, in der Marwitzer Straße, Rigaer Straße und an der Grundschule Hennigsdorf Nord weitläufig verklebt. Quelle: Register Oranienburg

16.02.2013 Ort unbekannt

Nach eigenen Angaben findet heute die jährliche Hauptversammlung des NPD-Kreisverbandes Dahmeland statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

17.02.2013 Gransee - OHV

Ein Bürohaus in der Ruppiner Straße wird von Unbekannten mit rechtsgerichteten Symbolen und Schriftzügen beschmiert. Eine Strafanzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen wird aufgenommen – die Kriminalpolizei ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

17.02.2013 Neuenhagen - MOL

Eine Person wird aus antisemitischen Motiven Opfer einer gefährlichen Körperverletzung. Mehr Informationen liegen bisher nicht vor. Quelle: Opferperspektive

18.02.2013 Neuruppin - OPR

In der Nacht bringen Unbekannte an dem Schaufenster eines Parteibüros zwei DIN A 4 Blätter mit rechtsgerichtetem Inhalt an. Quelle: Polizei Brandenburg

20.02.2013 Neuruppin – OPR

Kinder und Jugendliche bewerfen die Scheibe eines Jugendtreffs mit Schneebällen. Einer der Jugendlichen zeigt dabei den sogenannten Hitlergruß. Es wird eine Strafanzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. Der Staatsschutz ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

22.02.2013 Lübben – LDS

An einer Brücke werden rechte Schmierereien entdeckt. Unbekannte hatten ein Herz mit einem Hakenkreuz in der Größe von einem Quadratmeter gesprüht. Quelle: Polizei Brandenburg

22.02.2013 Potsdam

Neonazis der "FKP" legen an vier Denkmälern und einer Geschäftsstelle der Linkspartei in und um Potsdam Blumen und Kerzen für den am 23.02.1930 erschossenen Nationalsozialisten Horst Wessel nieder und fügen diesen Porträts bei. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

23.02.2013 Spremberg – SPN

Ein rechtskräftig verurteilter Neonazi schlägt mit einem Stuhl auf eine Person ein, die er für einen Aussteiger aus der rechten Szene und deswegen für einen Verräter hält. Das Opfer erleidet Prellungen und Platzwunden im Gesicht und am Kopf und verliert kurzzeitig das Bewusstsein. Quelle: Verfassungsschutz Brandenburg

23.02.2013 Bad Belzig - PM

In Belzig wird ein Mann rassistisch beleidigt. Quelle: Bad Belzig rechtsaußen

23./24.02.2013 Landkreis Barnim

Nach eigenen Angaben der NPD fand am Wochenende der 9. Landesparteitag der märkischen NPD statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

24.02.2013 Spremberg – SPN

Nach einem Streitgespräch, das in rassistische Beleidigungen gipfelt, schlägt ein stadtbekannter Rechter Schläger einer anderen männlichen Person mehrfach ins Gesicht. Quelle: Opferperspektive

24.02.2013 Wittstock - OPR

Unbekannte Täter_innen zeichnen in den Morgenstunden auf eine mit Schnee bedeckte Heckscheibe eines Pkws ein Hakenkreuz. Quelle: Polizei Brandenburg

25.02.2013 Neuruppin - UM

Ein rechter Schläger aus Templin wird vor dem Landgericht zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von zwei Jahren und acht Monaten verurteilt. Die Strafe setzt sich aus zwei Urteilen zusammen. Zum Ersten: Der Rechte hatte im August vergangenen Jahres einen 15-jährigen Punk beschimpft und bedroht. Danach zeigte er den sogenannten Hitlergruß und rief „Grüß den Führer“. Zum Zweiten: Im Oktober 2012 war er wegen mehrerer Körperverletzungen, dem Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen, Nötigung und Verstoß gegen das Waffengesetz verurteilt worden. Derzeit sitzt der wegen Beihilfe zu dem Mord an Bernd Köhler im Juli 2008 verurteilte Templiner in Haft. Quelle: gegenrede.info

25.02.2013 Bernau - BAR

In der Gaststätte "Alter Dorfkrug" im Bernauer Ortsteil Schönow findet der Landesparteitag der Brandenburg NPD statt. Quelle: Antifa Bernau

25.02.2013 Oranienburg - OHV

Mitglieder und Personen aus dem Umfeld der JN Oranienburg verteilen gegen 13 Uhr die sog. "Schulhof-CD" am Postplatz in unmittelbarer Nähe des Runge-Gymnasiums. Quelle: Register Oberhavel

26.02.2013 Eberswalde - BAR

Unbekannte beschmieren die Herrentoilette einer Schule mit SS-Runen und Hakenkreuzen. Quelle: Polizei Brandenburg

27.02.2013 Eberswalde - BAR

Nachdem ein 42-jähriger Mann in der Brandenburger Allee von der Polizei einen Platzverweis erhält, entfernt sich dieser mit dem sogenannten Hitlergruß. Quelle: Polizei Brandenburg

27.02.2013 Spremberg - SPN

Unter Federführung der Dresdener Staatsanwaltschaft werden acht Wohnungen sowie eine Betriebsstätte von Anhänger_innen des "Deutschen Polizei Hilfswerks" durchsucht - u.a. eine Wohnung in Spremberg. Seit Januar dieses Jahres wird gegen die Mitglieder des "Deutschen Polizei Hilfswerk" (DPHW) wegen Bildung einer kriminellen Vereinigung ermittelt. Quelle: gegenrede.info

28.02.2013 Wittstock - OPR

Laut einer Pressemitteilung vom heutigen Tag mobilisieren Neonazis zu Gegenaktionen eines für den 2. März des Jahres geplanten Antifaspaziergangs. Auf der Facebookseite der "Freie[n] Kräfte Ost" heißt es beispielsweise: "Kommt alle zahlreich damit sie wissen das Wittstock braun bleibt..." Eine Veranstaltung der Gruppe trägt den Titel "Antifa Spaziergang zum Desaster machen". Quelle: Antifa Westbrandenburg

02./03.03.2013 Hörlitz - OSL

Am Wochenende wird an einem Gebäude bei Hörlitz ein etwa 25 Meter langer, rechtsgerichteter Schriftzug festgestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

03.03.2013 Ort unbekannt

Einer Pressemitteilung zufolge fand ein Treffen der NPD-Oberhavel statt. Bei diesem soll unter anderem auch der neue NPD Kreisvorsitzende gewählt worden sein. Quelle: Neonaziseite NPD- Brandenburg

04.03.2013 Oranienburg - OHV

Die rechtspopulistische Partei "Pro Deutschland" hält einen Stand in der Bernauer Straße 29 ab, um Unterschriften für den Antritt bei der Bundestagswahl 2013 zu sammeln. Quelle: Register Oberhavel

04.03.2013 Spremberg - SPN

Zwei 16-Jährige beleidigen eine Person, die sie für einen „Punk“ halten, rassistisch und schlagen ihn mit Fäusten ins Gesicht. Quelle: Opferperspektive

05.03.2013 Neuruppin - OPR

Laut einer heutigen Pressemitteilung ritzten Unbekannte im Zeitraum vom 02. bis zum 04. März ein Hakenkreuz in die Motorhaube eines PKW. Quelle: Polizei Brandenburg

05.03.2013 Strausberg - MOL

Eine vietnamesische Staatsbürgerin wird Opfer einer rassistisch motivierten gefährlichen Körperverletzung. Sie wird aus einer Gruppe heraus beschimpft, eine männliche Person wirft mit einer Glasflasche nach ihr, welche sie am Fuß verletzt. Quelle: Opferperspektive

06.03.2013 Südbrandenburg

Einer Pressemitteilung der NPD vom heutigen Tag zufolge wurde in den vergangenen Tagen an mehreren Schulen in Vetschau, Finsterwalde, Guben, Herzberg und Cottbus die sogenannte Schulhof-CD verteilt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

06.03.2013 Potsdam

Die rechtspopulistische Partei „Pro Deutschland“ tritt mit einem Wahlkampfstand in Potsdam auf. Quelle: PNN

06.03.2013 Nuthetal – PM

Eine 27-Jährige Frau beschimpft einen Nachbarn wegen dessen Aussehen antisemitisch und bedroht ihn. Anschließend zeigt sie den Hitlergruß. Quelle: Verfassungsschutz Brandenburg

07.03.2013 Hennigsdorf - OHV

Die rechtspopulistische Partei "Pro Deutschland" hält einen Stand am Havelplatz ab, um Unterschriften für den Antritt bei der Bundestagswahl 2013 zu sammeln. Quelle: Register Oberhavel

08.03.2013 Schwedt - UM

Laut einer Pressemitteilung vom heutigen Tag musste sich in der vergangenen Woche der Ortsbereichsvorsitzende der NPD-Schwedt wegen "Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte" vor dem örtlichen Amtsgericht verantworten. Das Verfahren wurde vorläufig gegen die Zahlung eines Geldbetrags von 1500 € eingestellt. Quelle: gegenrede.info

08.03.2013 Angermünde - UM

An eine Tür der Europaschule wird ein Hakenkreuz geschmiert. Die drei Täterinnen werden kurze Zeit später von der Polizei gefasst. Quelle: MOZ

08.03.2013 Spremberg - SPN

Am späten Nachmittag wird ein politisch aktiver Jugendlicher von drei Rechten aus einem Auto heraus angesprochen mit „Wie läufst du denn hier rum“ und als „Zecke“ beschimpft. Einer der Rechten steigt aus dem Auto und schlägt dem Jugendlichen ins Gesicht. Dann droht er, ihn umzubringen, wenn er zur Polizei geht. Quelle: Opferperspektive

08.03.2013 Spremberg - SPN

Ein alternativer Jugendlicher wird am Busbahnhof von vier rechten Jugendlichen geschubst und einer der Angreifer schlägt ihn mehrmals mit der Faust. Dem Betroffenen gelingt es, sein Handy zu zücken und zu drohen, die Polizei zu rufen. Daraufhin lassen die Angreifer von ihm ab. Wenige Tage zuvor war der Jugendliche von den selben Rechten als „linkes Stück Scheiße“ beschimpft worden. Quelle: Opferperspektive

10.03.2013 Storkow - UM

Unbekannte beschmieren in der Nacht die Wand eines Hauses mit einem Hakenkreuz und „Raus aus Storkow“. In dem Haus wohnt eine Thailänderin. Quelle: gegenrede.info

10.03.2013 Oranienburg - OHV

Unbekannte beschmieren eine Sitzbank im Buswartehäuschen in der Bernauer Straße / Ecke Freiburger Straße mit verfassungswidrigen Symbolen. Quelle: Register Oberhavel

11.03.2013 Oranienburg - OHV

Die rechtspopulistische Partei "Pro Deutschland" hält einen Stand in der Bernauer Straße 29 ab, um Unterschriften für den Antritt bei der Bundestagswahl 2013 zu sammeln. Quelle: Register Oberhavel

12.03.2013 Spremberg - SPN

Morgens am Busbahnhof greifen mehrere rechte Jugendliche einen alternativen Jugendlichen an. Er wehrt sich, jedoch lassen die Täter erst von ihm ab, als eine Mitschülerin eingreift. Der Betroffene war bereits wenige Tage zuvor von den selben Rechten schon einmal angegriffen worden. Quelle: Opferperspektive

13.03.2013 Perleberg - PR

Eine Lehrerin informiert die Polizei, dass ein 14-jähriger Schüler rechtsextreme Lieder singt und dies trotz Unterlassungsaufforderung des Lehrpersonals wiederholt. Es wird vermutet, dass der Vorfall mit einer zuvor in der Schule aufgeführten Theatervorstellung zur Geschichte der Anne Frank im Zusammenhang steht. Quelle: MAZ

13.03.2013 Bad Belzig - PM

In Belzig werden Flyer der NPD zum Thema GEZ-Gebühren verteilt. Quelle: Bad Belzig rechtsaußen

13.03.2013 Potsdam

Die rechtspopulistische Bürgerbewegung "Pro Deutschland" führt mit vier Personen einen Infostand auf der Brandenburger Straße durch. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

14.03.2013 Wittenberge - PR

Gegen Mittag meldet jemand der Polizei, dass in der Tivolistraße drei Hakenkreuze an Glascontainer gesprührt wurden. Quelle: Polizei Brandenburg

14.03.2013 Potsdam

Zwei gebürtige Kenianer werden in der Straßenbahn von einem Mann rassistisch beleidigt. Anschließend schlägt der Täter einem der Kenianer mit der Faust ins Gesicht. Quelle: Opferperspektive

14.03.2013 Hennigsdorf - OHV

Die rechtspopulistische Partei "Pro Deutschland" hält einen Stand am Havelplatz ab, um Unterschriften für den Antritt bei der Bundestagswahl 2013 zu sammeln. Quelle: Register Oberhavel

14.03.2013 Hennigsdorf - OHV

Am Abend des 14.03. werden im Bereich des Bahnhofes mehrere Aufkleber entdeckt. Im Schaukasten gegenüber des Rathauses wurde die Scheibe vor einen Plakat, welches sich gegen Neonazis richtet, mit antisemitischen und revanchistischen Aufklebern beklebt. Sticker mit ähnlichem Inhalt werden im Schaukasten des Hennigsdorfer Generalanzeigers entdeckt. An der Bushaltestelle der 824 Linie kleben ebenfalls Aufkleber mit rassistischem Inhalt. Quelle: Register Oberhavel

16.03.2014 Oranienburg - OHV

Ein 31-Jähriger brüllt vor einer Diskothek rechte Parolen. Quelle: MAZ

16.03.2013 Hennigsdorf - OHV

In den Nachmittagsstunden werden in einer Wohnung in der Falkenstraße rechte Parolen gebrüllt. Eine Anwohnerin informiert die Polizei. Quelle: Polizei Brandenburg

16.03.2013 Güterberg - UM

An einem Gedenkkreuz mit Stahlhelm am örtlichen Friedhof begehen etwa 15 Neonazis aus Mecklenburg-Vorpommern ihr sogenanntes Heldengedenken. Quelle: gegenrede.info

17.03.2013 Forst - SPN

Ein politisch Aktiver wird aus einem Auto heraus als »Scheiß Antifa« beschimpft und der sogenannte Hitlergruß gezeigt. Der Beifahrer steigt aus dem Wagen und bedroht den Aktivisten mit einem Messer. Quelle: Opferperspektive

18.03.2013 Forst - SPN

Am späten Abend wird ein politisch aktiver Jugendlicher von einem Auto verfolgt und in eine Straßenecke abgedrängt. Zwei der drei im Auto sitzenden Rechten steigen aus und greifen den jungen Mann an. Dem Betroffenen gelingt es, sich gegen die Angreifer zu wehren und zu flüchten. Bereits am Abend zuvor war der Jugendliche von einem der Täter mit einem Messer bedroht worden. Quelle: Opferperspektive

20.03.2013 Potsdam

Die rechtspopulistische Bürgerbewegung "Pro Deutschland" führt mit drei Personen einen Infostand auf der Brandenburger Straße durch. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

23.03.2013 Ort unbekannt - BAR

Der NPD-Kreisverband Barnim-Uckermark wählt nach eigenen Angaben auf seiner Jahreshauptversammlung die Barnimerin Aileen Rokohl zur neuen Vorsitzenden des NPD-Kreisverbandes. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

23.03.2013 Lübben - LDS

Eigenen Angaben zufolge veranstaltet die JN-Schenkenländchen mit Infotischen und Transparenten eine Mahnwache unter dem Motto „Jugend braucht Perspektive“ auf dem örtlichen Marktplatz. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

23.03.2013 Guben - SPN

Der NPD-Kreisverband Lausitz führt nach eigenen Angaben eine Mahnwache mit Infostand unter dem Motto „Deutsches Geld für deutsche Aufgaben! Gegen weitere Rettungspakete für EU-Pleittestaaten und internationale Zockerbanken!“ in der Stadt durch. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

23.03.2013 Falkenberg - EE

Der NPD-Kreisverband Lausitz führt nach eigenen Angaben eine Mahnwache mit Infostand unter dem Motto „Deutsches Geld für deutsche Aufgaben! Gegen weitere Rettungspakete für EU-Pleittestaaten und internationale Zockerbanken!“ durch. Quelle: Neonaziseite NPD Brandenburg

23.03.2013 Bad Belzig/Niemegk/Beelitz - PM

Der NPD-Kreisverband Havel-Nuthe führt mit 15-20 Anhängern eine sogenannte Mahnwache in den drei Städten Brandenburgs durch und fordert die Abschiebung krimineller Ausländer. Quelle: MAZ

24.03.2013 Angermünde - UM

Unbekannte beschmieren ein Verkehrsschild auf dem Mark mit verfassungsfeindlichen Symbolen. Quelle: gegenrede.info

25.03.2013 Oranienburg - OHV

Während einer Veranstaltung von Pro-Deutschland provoziert der Versammlungsleiter wiederholt GegendemonstrantInnen, woraufhin die Polizei ihm einen Platzverweis erteilt und die Veranstaltung auflöst. Pro-Deutschland reagiert darauf mit einer Spontandemonstration. Dort setzt der "Pro-Deutschland"-Aktivist seine Provokationen fort. Quelle: MAZ

26.03.2013 Frehne - PR

Bei einem Überfall auf ein Jugendwohnheim im Ortsteil Frehne werden ein Betreuer und zwei Jugendliche, einer davon mit Migrationshintergrund, verletzt. Zunächst fordern drei vor dem Haus sitzende Einheimische „mal den Türken rauszuschicken“. Als sie daraufhin des Grundstückes verwiesen werden holen sie Verstärkung, dringen, unter anderem mit abgeschlagenen Flaschen bewaffnet, in das Wohnprojekt ein und greifen die Bewohner an. Einer der Täter entblößt seinen Oberkörper und zeigt eine Hakenkreuztätowierung. Als sie mitbekommen, dass einer der Jugendlichen die Polizei verständigt verlassen sie den Ort mit Sprüchen wie „So was wie euch würden wir vergasen“. Auch wird der sogenannte Hitlergruß gezeigt. Quelle: Opferperspektive

28.03.2013 Hennigsdorf - OHV

Die rechtspopulistische Partei "Pro Deutschland" hält einen Stand am Havelplatz ab, um Unterschriften für den Antritt bei der Bundestagswahl 2013 zu sammeln. Quelle: Register Oberhavel

29.03.2013 Velten - OHV

In den frühen Morgenstunden meldet ein Zeuge, dass in einer Wohnung in der Hedwig-Koch-Straße rechtsgesetzte Parolen gerufen werden. Von der Polizei werden vor Ort vier CDs mit indizierter Musik sichergestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

30.03.2013 Lübben - LDS

Ein Bürger stellt am Samstagvormittag fest, dass ein Hakenkreuz in einem roten Herz auf die Straße vor dem Bahnübergang geschmiert worden ist. Quelle: Polizei Brandenburg

30.03.2013 Großräschen - OSL

Unter dem Motto „Deutsches Geld für deutsche Interessen! Gegen weitere Rettungspakete für EU-Pleittestaaten und internationale Zockerbanken!“ führen Mitglieder des NPD-Kreisverbandes Lausitz nach eigenen Angaben eine Mahnwache mit Infostand durch. Quelle: Neonaziseite NPD Brandenburg

31.03.2013 Wittenberge - PR

Polizisten fallen auf Streife in der Bergstraße gegen 1.15 Uhr ein Mann und eine Frau auf. Der Mann ruft lautstark rechte Parolen und zeigte den sogenannten Hitlergruß. Bei der daraufhin durchgeföhrten Personalienfeststellung äußerte der Mann rechtsgerichtete Parolen. Quelle: Polizei Brandenburg

Ende März Potsdam

Im Musikerviertel am Stern bringen Neonazis die Schriftzüge "Nationaler Sozialismus Jetzt!", "BRD = Volkstod" und "88" (für "Heil Hitler") an Hauswände und Verteilerkästen an. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

01.04.2013 Oranienburg - OHV

Auf Höhe der Mittelstraße 17 wird ein Aufkleber der rechtspopulistischen "Identitären Bewegung" entdeckt und entfernt. Quelle: Register Oberhavel

02.04.2013 Cottbus

Der Hausdetektiv eines Baumarktes begrüßt einen Kunden mit den Aussprüchen „Sieg Heil“ und „Heil Hitler“ und zeigt den sogenannten Hitlergruß. Anschließend äußert er, er müsse in der kommenden Woche „Juden vergasen, Polen zusammentreiben, an die Wand stellen und erschießen, sowie ein KZ eröffnen.“ Nach Angaben der Anzeige erstattenden Person war dies nicht das erste Mal, dass sich der Täter neonazistisch äußerte. Quelle: Verfassungsschutz Brandenburg

03.04.2013 Velten - OHV

Nachdem die Polizei zu einer Familienfeier gerufen wird, weil dort ein alkoholisierte 26-Jähriger das Mobiliar der Wohnung zerstört, will dieser zunächst flüchten, kann aber festgehalten werden. Als dieser auf die Polizist_innen einschlägt und tritt, wird er fixiert. Daraufhin greift sein zwei Jahre älterer Bruder die Polizist_innen an. Beide werden mit zur Polizeiinspektion genommen und rufen mehrfach rechte Parolen. Es werden insgesamt fünf Strafanzeigen wegen Sachbeschädigung, Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte und des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. Quelle: Polizei Brandenburg

04.04.2013 Storkow - LOS

Einer heutigen Pressemitteilung zufolge wurden drei Männer aus Templin im Alter von 15, 19 und 29 Jahren als Tatverdächtige im Fall der rassistischen und rechten Schmierereien im Ortsteil Storkow von Anfang März ermittelt. Am Morgen des 10. März wurden an ein Haus „Raus aus Storkow“ und ein Hakenkreuz geschmiert. Es wird vermutet, dass der Angriff einer Thailänderin galt, die seit längerem in Storkow lebt und eine Hälfte des Doppelhauses gemietet hat. Unter den Tatverdächtigen befinden sich zwei bekannte Rechte, die schon früher wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgefallen waren. Quelle: gegenrede.info

04.04.2013 Bernau - BAR

Im Uranusring beleidigt eine 52-jährige Frau ein Bewohnerin des Hauses rassistisch und bedroht sie mit einem messerähnlichen Gegenstand. Grund hierfür ist möglicherweise, dass ihr die Reinigungsarbeiten in einer angrenzenden Wohnung nicht passten. Quelle: Polizei Brandenburg

06.04.2013 Angermünde - UM

Zwei österreichische Personen werden Opfer einer gefährlichen Körperverletzung. Während einer öffentlichen Tanzveranstaltung werden sie von vier unbekannten männlichen Personen beleidigt und bedroht und anschließend von hinten niedergeschlagen und verletzt. Quelle: Opferperspektive

06.04.2013 Neuruppin - OPR

Die NPD führt einen Infostand in der Innenstadt durch. Quelle: MAZ

06.04.2013 Gransee - OHV

Am Kreisverkehr in der Berliner Straße postiert sich die NPD mit einem Infostand. Quelle: MAZ

06.04.2013 Rüdersdorf - MOL

Unbekannte beschmieren in der Nacht die Fassade eines Asia-Restaurants in der Hauptstraße im OT Herzfelde mit rechten Symbolen. Quelle: Polizei Brandenburg

06.04.2013 Zehdenick - OHV

Ein Infostand der NPD findet an der Ecke Clara-Zetkin/Berliner Straße statt. Quelle: MAZ

06.04.2013 Prenzlau - UM

Ein alkoholisierte Berliner zeigt im örtlichen Krankenhaus den sogenannten Hitlergruß. Des weiteren deutet er auf die Schulterstücke der anwesenden Polizisten und fragt diese "Was habt ihr denn da für Judensterne?"
Quelle: gegenrede.info

07.04.2013 Lübben - LDS

Unbekannte schmieren am Wochenende rassistische Sprüche und Hakenkreuze an mehrere Gebäude in der Innenstadt. Quelle: Lausitzer Rundschau

08.04.2013 Oranienburg - OHV

Unbekannte besprühen den Flur im Keller eines Mehrfamilienhauses in der Berliner Straße mit rechtsgerichteten Symbolen und Schriftzügen. Quelle: Polizei Brandenburg

08.04.2013 Lübben - LDS

Ein Passant informiert die Polizei, dass zwei Personen ein Hakenkreuz auf die Wand des Warmbades sprühen. Die Beamten stellen einen 19-jährigen Tatverdächtigen. Die zweite Person kann flüchten. Quelle: Lausitzer Rundschau

09.04.2013 Lübben - LDS

Polizeibeamte stellen an einem Gebäude in der Gartengasse ein Hakenkreuz fest. Quelle: Lausitzer Rundschau

09.04.2013 Bernau - BAR

Polizeibeamte entdecken während ihrer Streife, dass in der Mühlenstraße der Sockel des sowjetischen Ehrenmals sowie zwei dazugehörige Grabsteine mit Farbe übergossen wurden. Quelle: Polizei Brandenburg

09.04.2013 Strausberg - MOL

Die sogenannte Bürgervereinigung Pro Deutschland führt einen Infostand auf der Großen Straße durch. Als Aktivist_innen die politisch rechts gesinnten Nationalsozialisten offen und lautstark zu kritisieren beginnen, werden diese handgreiflich. Gegen 13 Uhr wird die Veranstaltung durch die Polizei für beendet erklärt. Die Nazis von Pro Deutschland reagieren empört und versuchen die vor Ort aktiven Antifaschist_innen zu provozieren. Quelle: Linksalternativ Neuenhagen

09.04.2013 Ort unbekannt

Nach eigenen Angaben vom heutigen Tag veranstaltete der NPD-Kreisverband Dahme/Mark mit Unterstützung der JN am vergangenen Wochenende eine Osterfeier. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

10.04.2013 Seefeld - BAR

Laut heutiger Pressemitteilung brachten Unbekannte im Zeitraum vom 02. bis 08. April an einer Tür eines Gemeindehauses im Hauptmannsweg vier rechte Symbole an. Quelle: Polizei Brandenburg

10.04.2013 Potsdam

In der alternativen Bar „Olga“ schlagen Unbekannte die Frontscheibe ein. Ein Augenzeuge hat laut Polizei zwischen fünf und sechs Uhr morgens gesehen, wie zwei Männer versuchen, sich mit einem Stein Zugang zu verschaffen. Zudem findet die Polizei einen mit Diesel befüllten Kanister im Café. Die Ermittler schließen daher einen versuchten Brandanschlag nicht aus. Die Betreiber_innen gehen von einem zielgerichteten politisch rechts motivierten Anschlag aus, da es in jüngster Vergangenheit wiederholt Anschläge gegen links-alternative Einrichtungen in der Stadt gab. Quelle: MAZ

11.04.2013 Cottbus

Auf dem Heimweg von einer Party wird ein aus Kamerun stammender Student von einem betrunkenen Mann angepöbelt und mit Worten wie Neger und Idiot beleidigt. Dann schlägt der Mann auf ihn ein, woraufhin der 33-Jährige zu Boden geht. Der Täter lässt erst von ihm ab, als Umstehende dem Studenten zu Hilfe eilen und eingreifen. Der Betroffene muss im Krankenhaus behandelt werden, weil er bei dem Angriff einen Beinbruch erleidet. Quelle: Opferperspektive

12.04.2013 Mühlenbeck - OHV

Laut einer Pressemitteilung vom heutigen Tag hatten Unbekannte im Zeitraum vom 09. zum 11. April an einem Bahnhofsgebäude zwei rechte Symbole und einen reichten Spruch aufgebracht. Quelle: Polizei Brandenburg

12.04.2013 Bad Belzig - PM

In Beelitz führt der NPD-Kreisverband Havel-Nuthe eine Kundgebung durch. Quelle: Bad Belzig rechtsaussen

13.04.2013 Potsdam

Die Brandenburger NPD startet ihre Kampagne "Einmal Brandenburg und zurück. Asyl ist kein Selbstbedienungsladen!" im Rahmen der bundesweiten Kampagne gegen sog. "Asylmissbrauch" mit einer Kundgebung in Potsdam-Schlaatz. Zum Ende der Kundgebung kommt es zu mehreren verbalen Auseinandersetzungen sowie einer Handgreiflichkeit seitens der NPD. Quelle: Inforiot

13.04.2013 Potsdam

Eine Person wird Opfer einer Körperverletzung, die sich gegen Links richtet. Quelle: Opferperspektive

13.04.2013 Elsterwerda - EE

Nach eigenen Angaben führte der NPD-Kreisverband Lausitz eine Mahnwache in Elsterwerda unter dem Motto "Deutsches Geld für deutsche Interessen! Gegen weitere Rettungspakete für EU-Pleitestaaten und internationale Zockerbanken!" durch. Zeitgleich sollen Flugblatt-Verteilaktionen in der Stadt und im Raum Neuhausen stattgefunden haben. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

13.04.2013 Teltow - TFL

In der Stadt veranstaltet die NPD eine Kundgebung. Quelle: Inforiot

13.04.2013 Beelitz - PM

Auf dem Kirchplatz veranstaltet die NPD eine Kundgebung. Quelle: Inforiot

13.04.2013 Finowfurt - BAR

Die Polizei nimmt während eines Rechtsrockkonzertes zwei Strafanzeigen wegen des Verwendens von Nazi-Symbolen und des Spielens von Hass-Liedern auf. Außerdem stellen die Beamten Tischbeine und Holzlatten sicher, die als Waffen hätten eingesetzt werden können. Quelle: MOZ

14.04.2013 Pritzwalk - PR

Drei Männer (28, 20 und 26 Jahre) dringen in die Wohnung eines 30-Jährigen ein, schlagen diesen und entwenden diverse Sachen aus seiner Wohnung. Der Geschädigte informiert die Polizei. Vor Ort suchen die Beamten die Wohnung eines der Täter, welche sich im gleichen Haus befindet, auf und treffen dort die drei Täter und zwei weitere Personen an. Während der Klärung des Sachverhaltes hebt der 28-jährige Wohnungsinhaber den rechten Arm zum sogenannten Hitlergruß und ruft rechte Parolen. Nach Beendigung der Anzeigenaufnahme stehen die Polizisten vor dem Wohnhaus als mehrere Fenster der Wohnung des 28-Jährigen aufgehen und dieser mit freiem Oberkörper am geöffneten Fenster steht und seine Tattoos mit rechten Symbolen zeigt. Ein 20-jähriger Tatverdächtiger steht ebenfalls am geöffneten Fenster und ruft mehrfach rechte Parolen. Alle fünf tatverdächtigen Personen werden zur Verhinderung weiterer Straftaten in Gewahrsam genommen. Quelle: Polizei Brandenburg

14.04.2013 Potsdam

Potsdamer Neonazis der "FKP" und "Licht und Schatten" legen anlässlich des Jahrestages der Bombardierung Potsdams am Obelisken an der Ecke Breite Straße/Lindenstraße Kerzen für die "Bombenopfer" der "Nacht von Potsdam" ab und Teelichter auf der Havel an der Freundschaftsinsel aus. Ebenfalls veröffentlichen sie Fotos ihrer Aktion und einen Artikel auf der Website von "Licht und Schatten". Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

16.04.2013 Potsdam

Nach Abpfiff des Fußballspiels "SV Babelsberg 03" gegen den "FC Hansa Rostock" zeigt ein Gästefan den sogenannten Hitlergruß. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

16.04.2013 Bernau - BAR

Die rechtspopulistische Partei "Pro Deutschland" veranstaltet am Nachmittag einen Infostand um für die Bundestagswahlen Unterschriften zu sammeln. Quelle: Antifa Bernau

16.04.2013 Glöwen - PR

Laut einer Pressemitteilung vom heutigen Tag beschmierten im Zeitraum vom 13. bis 14. April Unbekannte ein auf dem ehemaligen Gelände der Grenztruppen befindliches Haus mit rechten Symbolen. Quelle: Polizei Brandenburg

18.04.2013 Bernau - BAR

In den Mittagsstunden wird ein Bernauer thailändischer Herkunft zuerst beleidigt und dann körperlich attackiert. Bei dem rassistisch motivierten Angriff wird er an der Hand verletzt. Quelle: Opferperspektive

18.04.2013 Hennigsdorf - OHV

In der Kirchstraße werden Neonazistische Aufkleber der Gruppierung "Freies Pommern" gefunden, welche sich inhaltlich gegen die „alliierte Besatzung“ richten. Quelle: Register Oberhavel

19.04.2013 Eberswalde - BAR

Die rechtspopulistische Partei "Pro Deutschland" veranstaltet am Vormittag einen Infostand um für die Bundestagswahlen Unterschriften zu sammeln. Quelle: Antifa Bernau

19.04.2013 Prenzlau - UM

Laut einer Pressemitteilung vom heutigen Tag hat die Staatsanwaltschaft Neuruppin Anklage gegen drei Prenzlauer erhoben. Ihnen wird vorgeworfen im November 2012 das Restaurant Dolce Vita, das Union Filmtheater und einen Döner Imbiss attackiert zu haben. Unter anderem sollen sie die gläserne Eingangstür des Dolce Vita mit zwei Siegrunen verunstaltet und Hakenkreuze an die Außenwand des Gebäudes geschmiert haben. Quelle: gegenrede.info

20.04.2013 Potsdam

Die rechtsoffene Hooligangruppierung "Kategorie EF" des Vereins "FC Rot-Weiß-Erfurt" will beim Spiel gegen den "SV Babelsberg 03" im Karl-Liebknecht-Stadion eine "Happy Birthday"-Choreographie durchführen. Der 20. April ist der Geburtstag Adolf Hitlers. Der Fanbetreuer erfährt im Vorfeld von der geplanten Aktion und sorgt dafür, dass den Personen der Zutritt zum Stadion verwehrt wird. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

20.04.2013 Nauen - HVL

Der Nauener NPD Ortsverband veranstaltet eine Propagandaaktion mit etwa 20 Teilnehmer_innen im Stadtgebiet der osthavelländischen Kleinstadt. Quelle: Inforiot

20.04.2013 Nauen - HVL

Nach eigenen Angaben versammeln sich etwa zwei Dutzend Neonazis an einem Denkmal auf dem örtlichen Friedhof zu einer „Mahnwache“. Quelle: Neonaziseite Freie Kräfte Neuruppin/Osthavelland

21.04.2013 Oranienburg - OHV

An der Ecke Schulstraße/Stralsunder Straße werden Aufkleber mit dem Logo der "Identitären" geklebt. Bei den "Identitären" handelt es sich um eine rechtspopulistische und rassistische Organisation, die bisher vorwiegend im Internet aktiv ist. Quelle: Register Oberhavel

21.04.2013 Hennigsdorf - OHV

Der Veltener Robert W. meldet eine Kundgebung auf dem Postplatz an, an der etwa 15 Neonazis teilnehmen. Thema der Kundgebung ist das Asylrecht. Quelle: Register Oberhavel

21.04.2013 - Potsdam

Aus einem fahrenden Auto heraus schießen Unbekannte mit einer Paintball-Waffe auf Besucher_innen des "Black Fleck", die sich vor dem Haus in der Zeppelinstraße aufhalten. Mehrere Anwesende werden getroffen, glücklicherweise aber nicht verletzt. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

22.04.2013 Bernau - BAR

Der Bernauer Neonazi Christian K. wird vom Amtsgericht Bernau wegen Beleidigung und tätlicher Beleidigung zu einer Geldstrafe verurteilt. Anwesende Neonazis stören die Gerichtsverhandlung und versuchen Zeug_innen und das Publikum einzuschüchtern. Quelle: Antifa Bernau

23.04.2013 Bernau - BAR

Die rechtspopulistische Partei "Pro Deutschland" veranstalt am Nachmittag einen Infostand um für die Bundestagswahlen Unterschriften zu sammeln. Quelle: Antifa Bernau

24.04.2013 Cottbus

Unbekannte Täter beschmieren die Spremberger Straße mit diversen Slogans. Ersten polizeilichen Ermittlungen zu Folge werden die Schriftzüge der sogenannten Volkstodkampagne zugeordnet. Quelle: Polizei Brandenburg

24.04.2013 Schöneiche - LOS

Nach eigenen Angaben nehmen 12 Mitglieder der örtlichen NPD und JN an einer Einwohner_innenversammlung zum Thema „Sicherheit im Ort“ teil und verteilen im Anschluss Flugblätter. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

24.04.2013 Brandenburg/Havel

Ein 46-jähriger Brandenburger wird ohne Fahrschein in der Tram von Kontrolleuren angetroffen. Nachdem diese ihn bitten, sich auszuweisen hebt er den Arm zum "Hitlergruß" und ruft "Heil-Hitler". Quelle: Pressearchiv Westbrandenburg

27.04.2013 Rathenow - HVL

Nachbarn beschweren bei der Polizei sich über ruhestörenden Lärm auf einem Hof in der großen Milower Straße. Als diese eintrifft, fordert sie die anwesenden Personen auf, die Musik leiser zu machen. Dem kommen die Anwesenden nur sehr zögerlich und aggressiv nach. Als die Beamten den Hof verlassen, werden sie beleidigt und es wird mehrfach "Sieg Heil" gerufen. Quelle: Polizei Brandenburg

27.04.2013 Hennigsdorf - OHV

Rund ein Dutzend Neonazis und Mitglieder der NPD demonstrieren am Vormittag auf den Postplatz. Quelle: PNN

27./28.04.2013 Teltow - PM

Während des Wochenendes wird der Briefkasten des SPD-Bürgerbüros in der Potsdamer Straße beschädigt. Außerdem wird ein Aufkleber der NPD angebracht. Der Staatsschutz ermittelt. Quelle: MAZ

27./28.04.2013 Frankfurt/Oder

In der Nacht von Samstag zu Sonntag wird an eine Eingangstür eines Wohnhauses in der Berliner Straße, welches mehrheitlich von Antifaschist_innen bewohnt wird, ein etwa 30 x 30 cm großes Hakenkreuz eingeritzt. Zeug_innen bemerken am selben Abend Besucher_innen einer nahen Kneipe, die sich lautstark über das "Zeckenhaus" unterhalten. Quelle: Recherche gruppe Frankfurt/Oder

28.04.2013 Rathenow - HVL

Am Vormittag rufen Anwohner_innen auf Grund von ruhestörendem Lärm wiederholt die Polizei. Nach ersten polizeilichen Erkenntnissen spielen die Tatverdächtigen Musik mit rechtsradikalem Inhalt ab. Die Polizisten fordern die Personen auf, die Musik abzustellen und stellen die Tonträger sicher. Den anwesenden Personen werden Platzverweise ausgesprochen und eine Strafanzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen von verfassungswidrigen Organisationen wird aufgenommen. Quelle: Polizei Brandenburg

29.04.2013 Potsdam

Ein gebürtiger Kenianer wird von mehreren Personen angegriffen und geschlagen. Nachdem die Täter ihn zunächst rassistisch beleidigen, erhält er aus einer Gruppe von drei Personen einen Faustschlag gegen den Kopf und geht zu Boden. Es folgen Tritte gegen Gesäß und Beine. Quelle: Opferperspektive

30.04.2012 Bernau - BAR

Die rechtspopulistische Partei "Pro Deutschland" veranstaltet am Nachmittag einen Infostand um für die Bundestagswahlen Unterschriften zu sammeln. Quelle: Antifa Bernau

30.04.2013 Schwedt - UM

Eine Person mit russischem Migrationshintergrund wird aus rassistischen Motiven angegriffen. Eine Frau hatte den Jugendlichen zunächst rassistisch beleidigt. Als dieser sich dagegen verwehrt, schubst und stößt die Täterin den Jugendlichen und versucht ihn zu Boden zu werfen. Quelle: Opferperspektive

Anfang Mai Potsdam

Potsdamer Neonazis führen eine „Gedenkaktion“ zum Geburtstag des inhaftierten Kriegsverbrechers Erich Priebke am Schloss Sanssouci durch. Priebke war während des Zweiten Weltkrieges an Erschießungen italienischer Zivilist_innen in der Nähe von Rom beteiligt. Die „FKP“ berichten auf ihrer Website „Infoportal Potsdam“ über ihre „Gedenkaktion“ und relativieren die Taten Priebkes. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

01.05.2013 Luckenwalde - TFL

Auf dem Boulevard in der Breiten Straße zeigt ein polizeibekannter 31-jähriger Mann, welcher auf Grund seiner Kleidung eindeutig der rechten Szene zuzuordnen ist, mehrfach den sogenannten Hitlergruß. Auf dem Boulevard findet zu diesem Zeitpunkt ein Familienfest der Partei "Die Linke" statt. Quelle: MAZ

01.05.2013 Neuruppin - OPR

Auf dem Ruppiner See führen neun polizeibekannte Personen (25-31 Jahre), welche dort mit Tretbooten unterwegs sind, eine nicht angemeldete Versammlung durch. Dabei zeigen sie Plakate mit der Aufschrift "Zukunft ohne Hartz IV, Wir wollen leben!" und "Schluss mit der Ausbeutung, gerechter Lohn für ehrliche Arbeit". Die Polizei nimmt eine Anzeige wegen des Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz auf. Quelle: RBB

01.05.2013 Rheinsberg - OPR

Eine Bürgerin teilt der Polizei mit, dass unbekannte Täter in ihrer Scheune in Kleinzerlang, die als Unterstellmöglichkeit für Boote dient, zwei Hakenkreuze auf ihre zum Trocknen aufgehängte Wäsche gesprüht haben. Gegen 22:00 Uhr verständigt die Anruferin erneut die Polizei und teilt mit, dass ihre Nachbarin an der Badewiese am kleinen Pälitzsee ein Hakenkreuz an einem Rundholz der Dachkonstruktion festgestellt hat. Quelle Polizei Brandenburg

01.05.2013 Schwedt - UM

Mitglieder des Ortsbereiches der NPD stören am Kanalufer eine Versammlung von SPD und DGB. Die Polizei erstattet Anzeige wegen Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz. Der Staatsschutz ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

01.05.2013 Werder - PM

Neonazis der Gruppierung "Licht und Schatten" hinterlassen auf der Baumblüte in Werder Papierschnipsel mit ihrer Internetadresse und neonazistischen Parolen. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

02.05.2013 Wittenberge - PR

Eine Frau meldet der Polizei, dass in der Bahnstraße aus einer Gruppe von sechs Jugendlichen heraus verfassungsfeindliche Lösungen gerufen werden. Der Staatsschutz ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

03.05.2013 Wittstock - OPR

Am Vormittag werden bei der Polizei Sachbeschädigungen an einer Grundschule angezeigt. Unter anderem hatten unbekannte Täter mehrere Hakenkreuze in die Bände des Kleinsportfeldes geritzt. Quelle: Polizei Brandenburg

04.05.2013 Potsdam

Nach dem Fußballspiel des "SV Babelsberg 03" gegen die "SpVgg Unterhaching" kommt es vor den Stadiontoren zu Übergriffen von Berliner Neonazis auf Besucher_innen des Spiels. Die Neonazis waren während des Spiels als Ordner_innen vom Heimverein eingesetzt worden. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

05.05.2013 Wittstock - OPR

Unbekannte schmieren an die Wand eines Discounters in der Rosenplansiedlung mehrere Hakenkreuze.
Quelle: Polizei Brandenburg

06.05.2013 Prenzlau - UM

Laut einer heutigen Pressemitteilung müssen sich acht Männer wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen in einer Versammlung vor dem Amtsgericht Prenzlau verantworten. Diese hatten 2011 eine Geburtstagsparty zu „Ehren“ eines ehemaligen Naziführers gefeiert und dabei Hakenkreuzfahnen und SS-Symbole gezeigt - sowie entsprechende Parolen gerufen. Auch der sogenannte Hitlergruß und "Sieg Heil"-Rufe machten die Runde. Nur durch einen Zufall kamen Ermittler des Landeskriminalamtes damals auf die Spur des nächtlichen Treibens. Die Täter werden zu Geldstrafen in Höhe von 300 bis 600 Euro verurteilt. Quelle: Nordkurier

06.05.2013 Ort unbekannt

Nach eigenen Angaben führt der NPD-Kreisverband Oberhavel eine Veranstaltung durch. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

07.05.2013 Ort unbekannt

In einer Pressemitteilung vom heutigen Tag berichtet die NPD, dass der monatliche Stammtisch des Kreisverbandes Barnim-Uckermark stattfand. Anwesend sollen Mitglieder, Gäste und Interessenten aus dem gesamten Bereich Barnim, Uckermark sowie Oberhavel und Berlin gewesen sein. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

07.05.2013 Fürstenwalde - LOS

Durch das Personal eines Lebensmittelmarktes in der Langen Straße werden mehrere Hakenkreuze entdeckt, welche unbekannte Täter an eine Hintertür gesprüht hatten. Quelle: Polizei Brandenburg

07.05.2013 Wittenberge - PR

Unbekannte beschmieren eine Hausfassade und die Eingangstür eines Hauses in der Straße Hinter den Planken mit verfassungsfeindlichen Symbolen. Der entstandene Sachschaden beträgt etwa 200 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt. Quelle MAZ

07.05.2013 Oranienburg - OHV

Zwischen der Stralsunder Straße und der Geschäftsstelle der Linkspartei werden Neonaziaufkleber mit verschiedenen Motiven verklebt. Quelle: Register Oberhavel

08.05.2013 Königs Wusterhausen – LDS

Die „Freien Kräfte Königs Wusterhausen“ veranstalten eine Kundgebung unter dem Motto „Kein Grund zum Feiern, Massenmord ist keine Befreiung. 60 Neonazis nehmen teil. Quelle: Verfassungsschutz Brandenburg

08.05.2013 Oranienburg - OHV

Beim Landespokal-Viertelfinale zwischen TuS 1896 Sachsenhausen und dem SV Babelsberg 03 wird während der zweiten Halbzeit ein Banner mit der Aufschrift "Gas geben Sachsenhausen" entrollt. Das Fanprojekt Babelsberg stellt Strafanzeige. Wer das Banner entrollte, ist unbekannt. Hinter dem Banner versammelten sich Neonazis aus Oranienburg/Sachsenhausen sowie mindestens ein Spieler von TuS Sachsenhausen III. Quelle: Register Oberhavel

08.05.2013 Velten - OHV

An der Bushaltestelle 824 Poststraße wurden auf dem Boden "8. Mai 1945 Befreiung ??" geschrieben. Am Abend nehmen unter anderem Neonazis aus Velten in Demmin (Mecklenburg-Vorpommern) an einem neonazistischen Fackelumzug teil. Ein Zusammenhang ist hier möglich. Quelle: Register Oberhavel

08.05.2013 Lehnin - PM

In Kloster Lehnin ziehen nach Polizeiangaben 30 verummerte Neonazis mit Fackeln und "in Marschformation" durch den Ortskern. Als die Polizei eintrifft, hat sich die nicht angemeldete Demonstration bereits aufgelöst. Die Beamten sammeln rechtsextreme Flugblätter ein. An der Spitze des Zuges sollen nach Zeugenangaben zwei Personen ein Banner getragen haben, auf dem eine SS-Rune abgebildet gewesen sein soll. Über ein Megafon wurden unter anderem skandiert: "Nationalsozialismus jetzt" und "8. Mai, Lüge der Befreiung". Der

Staatsschutz ermittelt wegen des Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz und Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. Quelle: PNN

08.05.2013 Schwedt - UM

Nach eigenen Angaben versammeln sich in den Abendstunden Rechte auf dem deutschen Soldatenfriedhof der Stadt. Nach einer Rede soll es eine Schweigeminute gegeben haben. Quelle: Neonaziseite Altermedia

09.05.2013 Groß Lindow - LOS

Zeugen benachrichtigen die Polizei, nachdem junge Männer auf einer Brücke über den Oder-Spree-Kanal Nazisymbole und eine Reichskriegsflagge präsentieren. Die Beamten finden wenig später im Blockweg Zelte mit fünfzehn Personen beiderlei Geschlechts vor. Ein Teil dieser Gruppe hatte sich Hakenkreuze auf den Oberkörper gemalt. Vor den Zelten war die Reichskriegsflagge gehisst. Auch Tonträger mit rechter Musik sowie Messer und ein Schlagring finden sich vor Ort. Quelle: PNN

09.05.2013 Potsdam

Zeugen verständigen am frühen Nachmittag die Polizei und teilten mit, dass sie in der Brandenburger Straße eine Gruppe von ca. 8-12 jugendlichen Radfahrern wahrgenommen haben, die in Richtung Brandenburger Tores / Luisenplatz unterwegs sind. Aus der Gruppe heraus sollen mehrfach "Sieg Heil" und auf dem Luisenplatz rassistische Parolen gegenüber ausländisch aussehenden Passanten gerufen worden sein. Auch sei der sog. „Hitlergruß“ gezeigt worden. Die Tatverdächtigen Männer stammen aus Potsdam und umliegenden Gemeinden. Quelle: Polizei Brandenburg

09.05.2013 Potsdam

Auf einer Grünfläche am Heiligen See halten sich knapp 30 Personen zwischen 19 und 29 Jahren auf. Zeugen vernehmen, dass aus der Gruppe heraus mehrmals "Sieg Heil" gerufen wird und informieren die Polizei. Auch soll rechte Musik gespielt worden sein. Quelle: Polizei Brandenburg

09.05.2013 Potsdam

Anwohner des Kiefernringes verständigen gegen 20.30 Uhr die Polizei, nachdem sie mehrere Personen beobachtet hatten, die dort in der Nähe einer Bibliothek randalieren. Auch sollen rechte Parolen gegrölt worden sein. Quelle: Polizei Brandenburg

10.05.2013 Ort unbekannt

Nach eigenen Angaben findet ein Vorstandstreffen der NPD Barnim-Uckermark statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

10.05.2013 Senftenberg - OSL

Unbekannte schmieren rechte Sprüche auf einer Länge von ca. 70 Metern auf den Gehweg an der Seepromenade in Großkoschen. Quelle: Polizei Brandenburg

11.05.2013 Neuruppin - OPR

Auf dem Schulplatz findet eine NPD-Versammlung unter dem Motto "Einmal Deutschland und zurück - Asyl ist kein Selbstbedienungsladen!" statt. Quelle: Neues Deutschland

11.05.2013 Kyritz - OPR

Auf dem örtlichen Marktplatz findet unter dem Motto "Einmal Deutschland und zurück - Asyl ist kein Selbstbedienungsladen!" eine Versammlung der NPD statt. Quelle: Neues Deutschland

11.05.2013 Cottbus

Vor der Cottbuser Stadthalle findet eine NPD-Kundgebung statt. Quelle: Polizei Brandenburg

11.05.2013 Perleberg - PR

Auf dem Großen Markt findet eine NPD-Veranstaltung unter dem Motto "Einmal Deutschland und zurück - Asyl ist kein Selbstbedienungsladen!" statt. Quelle: Neues Deutschland

11.05.2013 Südbrandenburg - Ort unbekannt

Nach eigenen Angaben fand am heutigen Tag ein „nationales“ Fußballturnier statt. Teilgenommen haben sollen 50 Rechte aus NPD, JN und Freien Kräften aus der Region Südbrandenburg. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

12.05.2013 Cottbus

Am Rande einer NPD-Kundgebung schubst ein Neonazi eine hochschwangere Passantin, die für eine Gegendemonstrantin gehalten wird. Ihr wird gedroht, sie solle auf ihre »Missgeburt« aufpassen. Quelle: Opferperspektive

13.05.2013 Hennigsdorf - OHV

An der Bushaltestelle Fontaneschule in Fahrtrichtung Oranienburg wird an der Seitenscheibe des Wartebereichs ein 10 x 10 cm großes Hakenkreuz entdeckt. Das Ordnungsamt wird informiert. Quelle: Register Oberhavel

13.05.2013 Kremmen - OHV

Nach einem Einbruchsversuch jagen mehrere Männer polnische Erntehelfer durch Kremmen. Sie schlagen, entführen und fesseln sie anschließend auf dem Grundstück, auf dem der Einbruchsversuch stattgefunden hat. Der Polizeisprecher der Direktion Nord, Toralf Reinhardt, spricht von einer Verfolgung Unschuldiger und der Stigmatisierung der polnischen Erntehelfer aufgrund ihrer Herkunft (MAZ vom 15.05.2013) Quelle: Register Oberhavel

14.05.2013 Potsdam

In der Brandenburger Straße in der Innenstadt fällt ein 24-jähriger Bauarbeiter wegen einer tätowierten Triskele auf dem Oberarm auf. Ein_e Passant_in benachrichtigt deswegen die Polizei, die jedoch nur dazu auffordert, die Tätowierung abzudecken. Ein Ermittlungsverfahren wird offenbar nicht eingeleitet. Eine Triskele ist ein vereinfachtes Hakenkreuz, das als Abzeichen einer SS-Division, als Symbol einer rassistischen Partei in Südafrika und als Zeichen des verbotenen neonazistischen „Blood&Honour“-Netzwerkes genutzt wird. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

15.05.2013 Spreehagen - LOS

Die Bushaltestelle in der Storkower Straße wird von Unbekannten mit rechten Symbolen beschmiert. Der Staatsschutz ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

18.05.2013 Finowfurt - BAR

Auf dem Gelände eines stadtbekannten Rechten findet ein Neonazi-Konzert statt. Quelle: RBB

18.05.2013 Spremberg - SPN

Nach eigenen Angaben führen Mitglieder des NPD-Kreisverbandes Lausitz eine Mahnwache mit Infostand in der Stadt durch. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

18.05.2013 Bernau - BAR

Nach eigenen Angaben findet auf dem Marktplatz eine Kundgebung der NPD unter dem Motto "Einmal Deutschland und zurück. Asyl ist kein Selbstbedienungsladen!" statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

18.05.2013 Wandlitz - BAR

Nach eigenen Angaben veranstaltet die NPD eine Kundgebung am örtlichen Bahnhof. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

18.05.2013 Hennigsdorf - OHV

Die Polizei löst eine Privatfeier in der Bergstraße auf. Ein Zeuge hatte die Polizei informiert, dass aus einer Wohnung rechtsgerichtete Musik dringt und rechte Parolen gerufen werden. Quelle: Polizei Brandenburg

18.05.2013 Wittstock/Dosse - OPR

Aufgrund einer Behinderung wird eine Person von einem Rechten attackiert. Dieser beleidigt das Opfer zunächst wegen dessen Behinderung und schlägt ihm dann mit dem Ellenbogen ins Gesicht. Quelle: Opferperspektive

18.05.2013 Guben - SPN

Ein junger Mann, der im Auftrag der Stadt rechte Aufkleber entfernt, wird von zwei bekannten Neonazis unter Androhung von Schlägen aufgefordert, dies zu unterlassen. Quelle: Opferperspektive

18.05.2013 Potsdam

Am Waldstadt-Center hält die rechtskonservative Partei "Die Republikaner" einen Infostand mit drei Personen ab. Auch Potsdamer Neonazis lassen sich im Umfeld des Infostandes blicken. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

19.05.2013 Sonnewalde - EE

Ein deutscher Staatsbürger wird Opfer einer Körperverletzung, die sich gegen Links richtet. Es können zwei Tatverdächtige ermittelt werden. Quelle: Opferperspektive

21.05.2013 Frankfurt/Oder

Auf einem Sportplatz in der Wieckestraße nahe des Karl-Liebknecht-Gymnasiums schmieren Unbekannte nationalsozialistische Schriftzüge und Symbole, u. a. ein etwa 5 m großes Hakenkreuz. Quelle: Polizei Brandenburg

21.05.2013 Linumhorst - OPR

In den frühen Morgenstunden stellt ein Bootsführer an der rechten Seite des Bugs ein ca. 30 Zentimeter großes Hakenkreuz fest. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein Pumpenhaus, auf dessen Tor ebenfalls ein etwa 50 Zentimeter großes Hakenkreuz geschmiert wurde. Quelle: Polizei Brandenburg

22.05.2013 Potsdam

Einer gemeinsamen Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Potsdam und der Polizeidirektion West vom heutigen Tag zu Folge werden drei Täter ermittelt, die Anfang Februar 2013 an verschiedenen Orten in Teltow-Fläming rechte Symbole geschmiert hatten. Bei den Tatverdächtigen handelt es sich um drei Männer aus dem Havelland im Alter von 19, 25 und 28 Jahren. Alle drei sind der Polizei unter anderem wegen rechter Delikte einschlägig bekannt. Quelle: Polizei Brandenburg

23.05.2013 Walsleben - OPR

An einem Glascontainer der Rast- und Tankanlage Walsleben/West wird ein Hakenkreuz festgestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

23.05.2013 Oranienburg - OHV

Kurz nach 22 Uhr meldet ein Zeuge der Polizei, dass aus einer Wohnung in der Gartenstraße laute Musik dringt und rechte Parolen gerufen werden. Die Polizei trifft in der Wohnung des 21-jährigen Mieters auf insgesamt fünf leicht alkoholisierte Personen. Platzverweise werden erteilt und eine Strafanzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. Quelle: Polizei Brandenburg

24.05.2013 Oranienburg – OHV

Eine Frau beschimpft ihre Nachbarin antisemitisch und äußert unter anderem: „Dich müsste man in den Ofen schieben“. Das Opfer ist jüdischer Abstammung, Verwandte von ihr wurden während des „Dritten Reiches“ von Nazis ermordet. Quelle: Verfassungsschutz Brandenburg

24.05.2013 Rüthnick - OPR

Bei der Polizei wird angezeigt, dass sich an einer Bushaltestelle in der Dorfstraße mehrere Hakenkreuzschmierereien befinden. Quelle: Polizei Brandenburg

25.05.2013 Ruhland - OSL

Nach eigenen Angaben führen Mitglieder des NPD-Kreisverbandes Lausitz eine „Mahnwache“ unter dem Motto "Deutsches Geld für deutsche Interessen! Gegen weitere Rettungspakete für EU-Pleitestaaten und internationale Zockerbanken!" durch. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

25.05.2013 Hennigsdorf - OHV

Die NPD verteilt mehrere Flugblätter an Haushalte. Quelle: Register Oberhavel

25./26.05.2013 Calau - OSL

Am Wochenende bringen unbekannte Täter_innen im Stadtgebiet mehrere rechte Aufkleber mit diversen Slogans an. Auf allen Aufklebern ist die Internetadresse www.aktion-widerstand.de angegeben. Die Polizei ordnet die Aufkleber der verbotenen Organisation "Widerstand Südbrandenburg" zu. Ein 18-Jähriger Calauer wird als einer von zwei Täter_innen ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

25.05.2013 Frankfurt/Oder

An einem Wohnhaus, in dem sich der Sitz des antirassistisch und antifaschistisch engagierten Vereins Utopia und die ehrenamtliche Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt (BOrG) befinden, treten sechs Männer gegen die Haustür und brüllen dabei u.a. "Kommunistenschweine" und "dreckige Bolschewiki". Die Männer kamen aus der nahe gelegenen Kneipe "Bierbar", einem Treffpunkt der rechten Szene. Zwei Tage später finden Bewohner_innen ein in die Haustür eingeritztes Hakenkreuz. In der Vergangenheit kam es immer wieder zu versuchten Provokationen, Bedrohungen und tätlichen Angriffen von Besucher_innen des rechten Szenetreffpunkts. Quelle: Utopia e.V.

27.05.2013 Frankfurt/Oder

Am Morgen werden im Flur des Gauß-Gymnasiums in der Friedrich-Ebert-Straße NS-Symbole festgestellt. Quelle: Recherchegruppe Frankfurt/Oder

30.05.2013 Brandenburg an der Havel

In den Abendstunden wird ein 17-jähriger Brandenburger kubanischer Herkunft von einem Gleichaltrigen am Neustädter Markt rassistisch beleidigt und anschließend mehrfach geschlagen und getreten. Ein Begleiter des Täters filmt den brutalen Übergriff mit seinem Handy. Andere Begleiter feuern den Haupttäter während der Gewalttat an. Die Täter geben später bei der Vernehmung an, sie seien bereits mit der Absicht durch die Stadt gefahren, Gewalt auszuüben. Quelle: Opferperspektive, Verfassungsschutz Brandenburg

31.05.2013 Bad Belzig - PM

In Belzig werden Flyer („Deine Waffe gegen Ausländergewalt- NPD!“) verteilt. Quelle: Bad Belzig rechtsaußen

31.05.2013 Potsdam

Die neonazistische Gruppierung "Licht und Schatten" droht auf ihrer Facebook-Seite dem antifaschistischen "ULTRASH-Festival" auf dem Gelände des "freiLand" indirekt mit Gewalt. Gezeigt wird ein Bild einer Straßenschlacht mit dem Zusatz "Wer hat Lust zu spielen" (sic!). Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

04.06.2013 Cottbus

Nachts entdeckt ein junger Mann beim Spazierengehen mehrere Neonaziaufkleber in der Innenstadt. Als er diese entfernt, tauchen plötzlich vier bis fünf Neonazis auf. Mit den Worten „Wir kriegen dich! Renne!“ verfolgen sie ihn durch die Stadt. Es gelingt ihm die Flucht. Quelle: Opferperspektive

05.06.2013 Sachsenhausen - OHV

Unbekannte verteilen vor und auf dem Gelände der KZ-Gedenkstätte NPD-Propaganda. Zeugenaussagen zufolge wurde zudem aus einem Auto rechte Musik angespielt. Der Staatsschutz ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

07.06.2013 Fürstenberg/Havel – OHV

Bei einem Nachbarschaftsstreit wegen zu lauter Musik mischt sich ein eigentlich unbeteiligter Nachbar ein und beleidigt den Geschädigten antisemitisch. Als er wieder geht, ruft er: „In Buchenwald, in Buchenwald, da machen wir die Juden kalt!“ Quelle: Verfassungsschutz Brandenburg

07.06.2013 Schwedt - UM

In den Abendstunden informieren Bürger_innen die Polizei über das Anbringen von rechten Aufklebern am Bahnhof. Darüber hinaus sind Naziparolen aus der Richtung vernehmbar. Als daraufhin die 19- und 20-jährigen Rufer kontrolliert werden sollen, heben diese den rechten Arm und rufen rechte Parolen. Quelle: Polizei Brandenburg

07.06.2013 Schipkau - OSL

Vermutlich in der Nacht zum Freitag beschädigen unbekannte Täter eine Schutzscheibe der Gedenkstätte für die Opfer des Holocaust bei Schipkau. Quelle: Polizei Brandenburg

07.06.2013 Ort unbekannt

Nach eigenen Angaben veranstaltet der NPD-Kreisverband Barnim-Uckermark seinen monatlichen Stammtisch u.a. mit einem Vortrag und anschließender Diskussionsrunde. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

07.06.2014 Königs Wusterhausen - LDS

Nach eigenen Angaben veranstalten Mitglieder mehrerer brandenburgischer NPD-Kreisverbände eine Kundgebung am Fontane-Center im Rahmen ihrer Kampagne "Einmal Brandenburg und zurück. Asyl ist kein Selbstbedienungsladen!" Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

08.06.2013 Neuruppin - OPR

Polizeibeamte bemerken während einer Streife rechte Schmierereien auf einem Plakat an einer Litfaßsäule in der Otto-Grotewohl-Straße. Quelle: Polizei Brandenburg

08.06.2013 Bernau - BAR

Während des Bernauer Hussitenfest kommt es zu Belästigungen und Bedrohungen alternativer Jugendlicher. Ca. acht Bernauer und Berliner Neonazis nähern sich einem Getränkestand, einer der Neonazis fotografiert die dort anwesenden Gäste ab, während ein weiterer Neonazi die Anwesenden bedroht. Quelle: Antifa Bernau

08.06.2013 Potsdam

Die neue rechtspopulistische Partei "Alternative für Deutschland" führt am Brandenburger Tor einen Infostand durch, um Unterschriften für die Zulassung zur Bundestagswahl zu sammeln. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

09.06.2013 Perleberg - PR

Als ein Jugendlicher jugoslawischer Herkunft Mittags am Bahnhof auf den Regionalexpress wartet, wird er von einem ihm unbekannten Mann mehrmals mit der Faust ins Gesicht geschlagen. Zuvor hatte es zwischen beiden einen Wortwechsel gegeben. Der Jugendliche hatte einen Streit zwischen dem Täter und seiner Begleiterin mitbekommen. Weil er zu den beiden rüber sah, während er auf den Regionalexpress wartete, wurde er von dem Unbekannten beschimpft und geschlagen. Quelle: Opferperspektive

09.06.2013 Falkensee - HVL

In der Nacht zum Sonntag hält die Polizei einen betrunkenen und verwirrten Neonazi an, der mit dem Rad unterwegs ist. Der 18-Jährige weist sich mit einem Fantasieausweis des "deutschen Reichs" aus und meint, dass für ihn die Gesetze der Bundesrepublik nicht gelten. Quelle: MAZ

09.06.2013 Spremberg – SPN

Bei einer in Gewahrsamnahme wegen Sachbeschädigung greift ein Neonazi die eingesetzten Beamte_innen an und verletzt einen von ihnen. Anschließend beleidigt und bedroht er die Polizist_innen. Quelle: Verfassungsschutz Brandenburg

10.06.2013 Neuruppin - OPR

Aus einer Wohnung in der Rudolf-Wendt-Straße dringt lautstark rechte Musik. Polizeibeamte beschlagsnahmen vor Ort das Handy und einen USB-Stick des 28-jährigen Mieters. Als die Polizisten das Haus verlassen wollen, folgt er ihnen und tritt gegen das Geländer im Hausflur, wobei eine Sprosse bricht. Der Mann wird zur Verhinderung weiterer Straftaten in Gewahrsam genommen. Es werden Strafanzeigen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und wegen Sachbeschädigung aufgenommen. Quelle: Polizei Brandenburg

11.06.2013 Prenzlau - UM

Vor dem Prenzlauer Amtsgericht muss sich ein Rechter wegen Körperverletzung, des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Beleidigung verantworten. Ihm wird vorgeworfen, vor dem Mitropa, einem Imbiss am Prenzlauer Bahnhof, einen Punkt geschlagen zu haben, weil dieser gesagt habe, er sei ein Linker und stolz darauf. Außerdem soll er dem vietnamesischen Imbiss-Betreiber den

sogenannten Hitlergruß gezeigt und ihn mit Worten wie "Schwein", "Ausländerschwein" und "Fitschi" beleidigt haben. Quelle: gegenrede.info

11.06.2013 Cottbus

Nach eigenen Angaben führen NPD'ler des Kreisverbandes Lausitz eine Mahnwache im Stadtteil Sandow durch. Anschließend soll es eine großräumige Flugblattaktion in mehreren Stadtteilen von Cottbus gegeben haben, in deren Rahmen ca. 10.000 Flugblätter verteilt worden seien. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

12.06.2013 Neuruppin - OPR

Laut einer Pressemitteilung verteilen Neonazis Flugblätter und machen sich mit Kreide und Bannern auf den Weg, um „Neuruppins Bürgern eine Alternative aufzuzeigen“. Quelle: Neonaziseite Freie Kräfte Neuruppin/Havelland

14.06.2013 Templin - UM

Während die Polizei daneben steht, grüßt ein 14-Jähriger in der Seestraße seine „Kameraden“ mit dem sogenannten Hitlergruß. Quelle: gegenrede.info

15.06.2013 Potsdam

Die rechtspopulistische und verschwörungsideologische Partei „Neue Mitte“ führt auf dem Luisenplatz in der Innenstadt einen Wahlkampf-Infostand durch. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

15.06.2013 Potsdam

Beim Fußballspiel des „SV Babelsberg 03 II“ gegen den „FC Stahl Brandenburg“ fallen mindestens 30 Gästefans durch neonazistische Äußerungen auf. Unter den Gästen auf der „Sandscholle“ sind auch bekannte Neonazi-Kader aus Brandenburg, sowie Neonazis aus Potsdam und anderen Regionen. Einige der Gästefans tragen Kleidung von neonazistischen Labels oder Kleidung mit neonazistischen Aufdrucken wie „Good Night Left Side“. Nach dem Spiel liefert sich die Gruppe kleinere Auseinandersetzungen mit der Polizei, bei der die Personalien von 21 Gästefans festgestellt sowie Anzeigen wegen Landfriedensbruch gefertigt werden. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

15.06.2013 Schwedt - UM

Einer Pressemitteilung vom heutigen Tag zu Folge ermittelt die Polizei gegen einen 28-jährigen Schwedter wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. Dieser hatte an seinem PKW an der hinteren Dreiecksscheibe der Fahrerseite einen Aufkleber mit dem Abbild Adolf Hitlers und einer Landkarte mit dem Aufdruck "European Tour 1939-1945" zur Schau gestellt. Quelle: gegenrede.info

15.06.2013 Cottbus

Auf zwei Kundgebungen versucht die "NPD Lausitz" mit Hilfe des "NPD-Flagschiffes" in Südbrandenburg rassistische Hetze gegen geflüchtete Menschen zu verbreiten. Quelle: linksunten.indymedia

15.06.2013 Forst - SPN

Der NPD-LKW macht in Forst halt. Die 15 Nazis werden von 80 GegendemonstrantInnen umringt und lautstark übertönt. Quelle: keinheimspiel.blogsport.de

15.06.2013 Königs Wusterhausen - LDS

Am Radweg am Nottekanal werden rechte, volksverhetzende Schmierereien entdeckt. Unbekannte hatten diese zwischen Königs Wusterhausen und Mittenwalde mit schwarzer Farbe in der Größe von 100x150cm gesprüht. Quelle: Polizei Brandenburg

16.06.2013 Zernitz-Lohm - OPR

Nach einem Verkehrsunfall auf der Landstraße zwischen Zernitz und Lohm entfernt sich der Verursacher vom Unfallort. Durch eine Fahndung der Polizei wird dieser in Lohm gestellt. Polizeiliche Maßnahmen sieht er nicht ein, da er als "Staatsbürger des Deutschen Reiches" diesen nicht unterstehe. Quelle: Polizei Brandenburg

17.06.2013 Hennigsdorf - OHV

Mehrere Mitglieder der NPD Oberhavel hinterlegen einen Kranz am Denkmal "17.Juni 1953 - Herbst 1989" und gedenken der Toten des Arbeiteraufstandes in der DDR vom 17.06.1953. Quelle: Register Oberhavel

18.06.2013 Großkoschen - OSL

Unbekannte Täter schmieren auf einer Länge von 14 Metern und in einer Höhe von etwa 65 cm mit weißer Farbe: "Wache auf, die BRD hat keine Zukunft" an den Überleiter. Durch die Polizei kann nicht ausgeschlossen werden, dass es sich bei den Täter-innen um Sympathisant_innen des im Jahr 2012 durch Brandenburgs Innenminister Dietmar Woidke verbotenen rechtsextremen Netzwerks "Spreelichter" handelt. Quelle: Polizei Brandenburg

18.06.2013 Neuenhagen - MOL

Unbekannte entwenden auf dem Gelände des Gymnasiums in der Dahlwitzer Straße zwei Banner, auf denen gegen rechtes Gedankengut Stellung bezogen wird. Zudem knicken sie einen Baum um, der als Zeichen für Toleranz gepflanzt worden war, zerstören Lichtschalter, eine Fensterscheibe und eine Parkbank. Der Staatsschutz übernimmt die Ermittlungen. Quelle: Polizei Brandenburg

21.06.2013 Senftenberg- OSL

Ein deutscher Staatsbürger wird Opfer einer Körperverletzung aus fremdenfeindlichen Motiven. Es kann kein Tatverdächtiger ermittelt werden. Quelle: Opferperspektive

21.06.2013 Frankfurt/Oder

Die Polizei durchsucht in der Leipziger Straße ein Firmengelände sowie ein Auto eines 50-jährigen Angehörigen der Kameradschaft Kommando Werwolf (KSKW) wegen des Verdachtes auf unerlaubten Waffenbesitz. Quelle: gegenrede.info

22.06.2013 Ort unbekannt

Die NPD veranstaltet nach eigenen Angaben ihr NPD-Sommerfest. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

22.06.2013 Elsterwerder – EE

Nach eigenen Angaben findet eine NPD-Kundgebung des Kreisverbandes Lausitz statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

22.06.2013 Senftenberg - OSL

Nach eigenen Angaben findet eine NPD-Kundgebung des Kreisverbandes Lausitz statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

22.06.2013 Lauchhammer - OSL

Auf dem Heßmerplatz findet eine NPD-Kundgebung statt. Quelle: Der Prignitzer

22.06.2013 Sedlitz - OSL

Am Dorfeingang vor dem Bahnhof veranstaltet die NPD eine Kundgebung. Diese sollte zunächst vor dem örtlichen Flüchtlingsheim stattfinden – dies war nicht genehmigt worden. Quelle: Der Prignitzer

22.06.2013 Ort unbekannt

Nach eigenen Angaben fand heute der „JN-Lausitzmarsch“ statt. Am Abend soll dann die Sommersonnenwende gefeiert worden sein. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

23.06.2013 Angermünde - UM

Der Kreisverband Barnim-Uckermark führt nach eigenen Angaben einen mobilen Infotisch durch. Neben einem Autokorso mit NPD-Fahnen und Magnetschildern sollen auch die „Uckermark-Stimme“ und Flugblätter verteilt worden sein. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

23.06.2013 Kummerow - UM

Nach eigenen Angaben fahren NPD-Mitglieder des „Stützpunktes Bernau und des Ortsbereiches Schwedt“ mit einem mobilen Infotisch durch den Ort und verteilen die „Uckermark-Stimme“. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

23.06. Greiffenberg - UM

Nach eigenen Angaben fand ein mobiler Infotisch der NPD statt. Themen sollen hier „Asylmißbrauch“ und „Grenzkriminalität“ gewesen sein. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

24.06.2013 Brandenburg an der Havel

Ein stark alkoholisierte 27-jähriger Mann greift am frühen Abend einen Brasilianer, der mit einem deutschen Bekannten joggte, an. Der Angreifer stellt sich den beiden Joggern in den Weg und fordert sie zum Kampf auf. Als diese nicht reagieren, beleidigt, schubst und tritt er den Brasilianer. Quelle: Opferperspektive

25.06.2013 Prenzlau - UM

Vor dem Prenzlauer Amtsgericht wird ein Rechter wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und wegen Beleidigung zu sechs Monaten Haft verurteilt. Ihm war vorgeworfen worden, einen Punk geschlagen und einem vietnamesischen Imbiss-Betreiber den sogenannten Hitlergruß gezeigt und ihn rassistisch beleidigt zu haben. Quelle: gegenrede.info

25.06.2013 Bernau - BAR

In der Nacht zum Dienstag wird die Polizei wegen einer Ruhestörung in ein Mehrfamilienhaus in der Sonnenallee gerufen. In der betreffenden Wohnung werden die zwei den Lärm verursachenden Personen durch die Polizeibeamt_innen aufgefordert, die Ruhestörung zu unterlassen und auf entsprechende Sanktionen bei Zu widerhandlung hingewiesen. Als die Polizeibeamt_innen das Haus verlassen, skandiert einer der Ruhestörer verfassungswidrige Ausdrücke vom Balkon der eben verlassenen Wohnung. Gegen den 18-Jährigen wird eine Anzeige aufgenommen. Nun muss er sich wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen verantworten. Quelle: Antifa Bernau

28.06.2013 Potsdam

Die neue rechtspopulistische Partei "Alternative für Deutschland" führt am Johannes-Kepler-Platz einen Infostand durch, um Unterschriften für die Zulassung zur Bundestagswahl zu sammeln. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

29.06.2013 Finowfurt - BAR

Auf dem Gelände der Familie Mann findet ein Fest mit ca. 150 Neonazis statt. Als Sommerfest für die Partei "Die Rechte" war das Fest für 400 Menschen angemeldet. Fünf Personen erhalten Platzverweise wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und unerlaubten Waffenbesitzes. Quelle: Antifa Bernau

02.07.2013 Neuruppin - OPR

Am heutigen Tag wird festgestellt, dass die Gedenkkränze, welche anlässlich des 21. Todestages von Emil Wendland niedergelegt wurden, zerstört wurden. Die Autor_innen der Pressemitteilung gehen davon aus, dass die Täter mit hoher Wahrscheinlichkeit im rechten Spektrum der Stadt zu finden sind. Quelle: JWP MittenDrin

02.07.2013 Prenzlau - UM

Heute hatte der brutale Überfall im Mai 2012 von mehreren Neonazis auf einen Betrunkenen ein erstes juristisches Nachspiel vor dem Amtsgericht Prenzlau. Ein 23-Jähriger wird wegen gefährlicher Körperverletzung und Unterschlagung zu einer zehnmonatigen Haftstrafe verurteilt und die Strafe zu drei Jahren auf Bewährung ausgesetzt. Der Staatsanwalt spricht in seinem Plädoyer von einem hinterhältigen und brutalen Überfall, von einer Handlung, die das Leben des Opfers gefährdete. Quelle: gegenrede.info

03.07.2013 Cottbus

Unbekannte verunstalten vermutlich in der Nacht zum Mittwoch eine Straßenbahnhaltestelle in Schmellwitz mit rechten Aufklebern. Die Kriminalpolizei prüft, ob diese der sogenannten Volkstodkampagne des 2012 verbotenen rechtsextremen Netzwerks "Spreelichter" zugerechnet werden können. Quelle: Polizei Brandenburg

03.07.2013 Spremberg - SPN

Am Busbahnhof werden auf einen Betonpfeiler Hakenkreuze und weitere rechte Symbole geschmiert. Quelle: Polizei Brandenburg

03.07.2013 Potsdam

Nach einem Testspiel des "SV Babelsberg 03" gegen den "1. FC Union Berlin" wird ein junger Babelsberger am S-Bahnhof Babelsberg antisemitisch beleidigt und körperlich angegriffen. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

04.07.2013 Brandenburg/Havel

Am Abend skandiert ein 33-Jähriger den sogenannten Hitlergruß und ruft dabei "Heil Hitler" in Richtung eines vorbeifahrenden Autos. In diesem sitzen jedoch zwei Zivilbeamte, diese sprechen den Mann an und erstatten Anzeige wegen des Verwendens verfassungswidriger Kennzeichen. Quelle: Pressearchiv Westbrandenburg

05.07.2014 Neuenhagen – MOL

Eine weibliche Person erstattet Anzeige, weil sie von einem Mann seit mehreren Monaten beinahe täglich antisemitisch beleidigt und bedroht wird. Quelle: Verfassungsschutz Brandenburg

05.07.2013 Senftenberg - OSL

Die Stadthafen-Terrasse ist von Unbekannten mit einem Schriftzug von etwa 20 mal zwei Metern besprüht worden. Auf Grundlage gesicherter Spuren prüft jetzt die Kriminalpolizei, ob diese Straftat der Volkstodkampagne des verbotenen rechten Netzwerkes Spreelichter zuzuordnen ist. Quelle: Lausitzer Rundschau.

05.07.2013 Cottbus

Zwei männliche Personen bringen an der Einfahrt zum Gelände der Polizei am Bonnaskenplatz sowie an einen Stromkasten Aufkleber der verbotenen "Widerstandsbewegung in Südbrandenburg" an mit dem Inhalt: "Damit die Nachwelt nicht vergisst, dass du Deutscher gewesen bist". Die beiden 20 und 26 Jahre alten Tatverdächtigen werden in Tatortnähe gestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

06.07.2013 Spremberg - SPN

Eine Person wird aus sozialdarwinistischen Motiven angegriffen und schwer verletzt. Der Täter, ein als gewalttätig bekannter Neonazi, schlägt das Opfer, das an einem sichtbaren Nervenleiden erkrankt ist. Das Opfer bricht bewusstlos zusammen, es werden Hirnblutungen und ein Schädelbruch diagnostiziert. Quelle: Opferperspektive, Verfassungsschutz Brandenburg

06.07.2013 Rathenow - HVL

Auf dem Gelände einer verbotenen Kameradschaft findet ein NPD-Sommerfest statt. Quelle: Inforiot

6./7.07.2013 Wittstock - OPR

Am Wochenende wird ein rechtsgerichtetes verfassungsfeindliches Symbol auf einem Glascontainer am Walther-Schulz-Platz festgestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

07.07.2013 Rangsdorf - TF

Mehrere Personen werfen Eier an Fassade und Fensterscheiben eines Einfamilienhauses. Der Hausbesitzer, ein Deutscher ägyptischer Herkunft sieht sechs bis sieben junge Leute davonlaufen. Trotz sofort eingeleiteter polizeilicher Suchmaßnahmen werden die Personen nicht mehr angetroffen. Der Hausbesitzer teilt der Polizei mit, dass es in der zurückliegenden Zeit zu ähnlichen Vorfällen gekommen sei. Die Polizei prüft derzeit einen möglichen rassistischen Hintergrund. Quelle: Polizei Brandenburg

07.07.2013 Guben - SPN

Im Laufe des Vormittags wird ein junger Mann, der im Auftrag der Stadt Neonazi-Aufkleber entfernt, mehrfach von Neonazis an seiner Wohnungstür aufgesucht. Diese drohen ihm wiederholt mit Schlägen. Bereits im Mai stand der Mann im Fokus von Neonazis und wurde von diesen auf Grund seiner Arbeit bedroht. Quelle: Opferperspektive

09.07.2013 Cottbus

Auf dem Rückweg vom Badesee pöbelt ein Rechter eine Gruppe von vier Alternativen an. Einer der Betroffenen versucht die Situation zu deeskalieren. Der Rechte droht mit den Worten »Willst du auch was auf die Fresse, Zecke?« und bewegt sich auf den jungen Mann zu. Dieser versucht, sich dem potenziellen Angreifer zu entziehen. Nach einer Weile zieht sich der Rechte zurück. Quelle: Opferperspektive

09.07.2013 Potsdam

Auf der Zeppelinstraße hinterlassen Neonazis bedruckte Schnipsel mit Bezug auf den vor fünf Jahren verstorbenen David Fischer und propagieren so eine vermeintliche "Ausländerkriminalität". Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

10.07.2013 Potsdam

Mindestens zwei Personen verkleben in Babelsberg in größeren Mengen Sticker der Jugendorganisation der NPD "Junge Nationaldemokraten". Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

10.07.2013 Potsdam

Aus einem schwarzen Kleinwagen heraus pöbeln Unbekannte gegen Besucher_innen des linken Szene-Treffpunkt "Black Fleck" in der Zeppelinstraße. Sie rufen unter anderem "Verpisst euch, Scheiß Zecken!". Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

12.07.2013 Frankfurt/Oder

Kurz vor Mitternacht bemerken Anwohner_innen ruhestörenden Lärm, der aus dem Gewerbegebiet Georg-Richter-Straße kommt. Dort findet im Vereinsheim des Rockerklubs "Streetfighters" eine Party statt, bei der neonazistische Musik gespielt wird. Die verständigte Polizei löste die Veranstaltung auf. Von allen Beteiligten werden die Personalien aufgenommen und es wird Anzeige wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen gestellt. Quelle: Recherche gruppe Frankfurt/Oder

14.07.2013 Schernsdorf - LOS

Vier Männer im Alter von 16, 19, 31, 41 und eine 45-jährige Frau brüllen am Scherbenzsee rechte Parolen und spielen einschlägige Musik ab. Die Polizei bricht die Veranstaltung ab. Quelle: Polizei Brandenburg

16.07.2013 Oranienburg - OHV

Durch unbekannte Täter werden fünf (20 x 20 cm) Hakenkreuze mit weißer Sprühfarbe, sowie der die Polizei beleidigende Schriftzug ACAB mit gelber Farbe (70 x 20 cm) auf der Rückseite der Havelschule in der Albert-Buchmann-Straße geschmiert. Die Ereigniszeit kann durch den Mitteilenden nicht eingegrenzt werden. Hinweise auf mögliche Täter gibt es derzeit nicht. Quelle: Register Oberhavel

16.07.2013 Cottbus

Nach eigenen Angaben veranstaltet die NPD im Stadtteil Ströbitz eine Mahnwache und verteilt Infomaterial. Motto der Veranstaltung "Deutsches Geld für deutsche Interessen! Gegen weitere Rettungspakete für EU-Pleitestaaten und internationale Zockerbanken!" Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

16.07.2013 Oranienburg - OHV

Auf einer Bank vor dem Runge-Gymnasium wird auf die Sitzfläche ein 3x3 cm großes Hakenkreuz geschmiert. Quelle: Register Oberhavel

17.07.13 Bad Belzig - PM

An den Fensterscheiben des Infocafes kleben rechtsextreme Aufkleber. Quelle: Bad Belzig rechtsaußen

17.07.2013 Wandlitz - BAR

Am Strand des Badesees steigt gegen 24 Uhr ein 19-Jähriger aus einem PKW und geht auf einen 36-jähriger Mann zu. Dabei zeigt er den sogenannten Hitlergruß. Als dieser sich couragierte die neonazistische Begrüßung verbittet, wird er von dem 19-Jährigen attackiert und dabei leicht verletzt. Quelle: Opferperspektive

20.07.2013 Burg - SPN

Eigenen Angaben zu Folge findet eine Mahnwache mit Infostand der NPD statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

20.07.2013 Biesenthal - BAR

Eigenen Angaben zu Folge findet auf dem Marktplatz eine Mahnwache mit Infostand der NPD statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

24.07.2013 Neu-Seeland – OSL

In der vorangegangenen Nacht besprühen Unbekannte das Gerätehaus der Bahnsdorfer Feuerwehr mit verfassungsfeindlichen Symbolen. Auf einer Fläche von mehreren Quadratmetern werden neben Hakenkreuzen und Siegrunen weitere Nazi-Symbole aufgebracht. Quelle: Polizei Brandenburg

26.07.2013 Ort unbekannt

Nach eigenen Angaben findet am Abend ein Vernetzungstreffen von „Kameraden“, darunter Mitglieder und Interessenten des Kreisverbandes Märkisch-Oderland, statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

27.07.2013 Eisenhüttenstadt - LOS

Kurz vor Mitternacht wird ein 24-jähriger Mann in der Gartenanlage "Seggeluch" wegen der Hautfarbe seines jüngeren Bruders angegriffen und geschlagen. Als er am Boden liegt, kommen zwei weitere Angreifer dazu und schlagen ebenfalls auf ihn ein. Durch die Schläge erleidet der junge Mann Prellungen im Gesicht und am Oberkörper. Quelle: Opferperspektive

27.07.2013 Finowfurt

Auf dem Gelände der Familie Mann findet ein Sportfest der Partei „Die Rechte“ am Vormittag statt. Ab dem Nachmittag veranstaltet auf selbigem Gelände die Neonazigruppierung „Märkische Skinheads 88“ ein Konzert mit 700 Neonazis. Die Veranstaltung wird vorzeitig beendet, da volksverhetzende und indizierte Musik gespielt wird. Quelle: Antifa Bernau

27.07.2013 Ort unbekannt

Eigenen Angaben zu Folge findet ein Sommerfest des NPD Kreisverbandes Dahmeland statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

27.07.2013 Lübben - LDS

Nach eigenen Angaben findet eine Mahnwache und Verteilaktion der NPD Lausitz statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

27.07.2013 Altdöbern - OSL

Nach eigenen Angaben findet eine Mahnwache und Verteilaktion der NPD Lausitz statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

27.07.2013 Bergsdorf - OHV

In der Nacht vom 26.07.2013 auf den 27.07.2013 hören Anwohner von einer Geburtstagsparty im Gemeindezentrum Bergsdorf aus mehrmals "Sieg Heil"-Rufe. Die örtliche Polizei ermittelt eine Gruppe Jugendlicher am Kriegerdenkmal und nimmt eine Anzeige wegen des Verdachts des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen auf. Quelle: Register Oberhavel

31.07.2013 Zossen - TFL

Vor einem Imbiss auf dem Mark kommt es zunächst zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen einem Deutschen und einem Angestellten des Imbisses. Dabei beschimpft der 42-jährige aus dem Landkreis Teltow-Fläming stammende Mann den 24-jährigen Angestellten türkischer Abstammung mit fremdenfeindlichen Worten. Kurz darauf kommt es zu Handgreiflichkeiten zwischen den beiden, in deren Verlauf der 42-Jährige eine Kopfplatzwunde davon trägt. Hinsichtlich der vorangegangenen Geschehnisse machen die beteiligten Parteien unterschiedliche Angaben. Gegen den 42-Jährigen wird wegen des Verdachtes der Volksverhetzung ermittelt. Der 42-Jährige wiederum erstattete Anzeige wegen Gefährlicher Körperverletzung gegen den Angestellten. Quelle: Polizei Brandenburg

02.08.2013 Oranienburg - OHV

Gegen 20 Uhr informiert ein Zeuge die Polizei, dass mehrere junge Männer gegenüber eines griechischen Lokales am Louise-Henrietten-Steg rassistische Parolen rufen. Der Staatsschutz ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

02.08.2013 Ort unbekannt

Nach eigenen Angaben findet der monatliche Stammtisch der NPD Barnim-Uckermark statt. Unter anderem ginge es um die Gründung weiterer JN-Stützpunkte im Raum Barnim und Uckermark. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

03.08.2013 Wiesenburg - PM

Anhänger des 1. FC Lokomotive Leipzig randalieren im Bahnhof der Stadt. Nach Berichten von Reisenden und dem Personal der Bahnhofsgaststätte soll es von Seiten der Fans zu Pöbeleien und Obszönitäten sowie der Androhung von Gewalt gekommen sein. Zudem sollen einzelne Randalierer rechtsgerichtete Parolen gegrölt haben. Quelle: MAZ

03.08.2013 Eisenhüttenstadt - LOS

Protestierende gegen die rassistische Hetze der NPD, die eine Kundgebung an der Zentralen Erstaufnahmestelle für Flüchtlinge veranstaltet, werden von KundgebungsteilnehmerInnen mit Pfefferspray und Fahnenstangen angegriffen. Mindestens sechs Personen werden dabei verletzt; ein junger Mann so schwer, dass er für mehrere Tage ins Krankenhaus eingeliefert werden muss. Die mit vier Einsatzfahrzeugen anwesende Polizei schreitet zunächst nicht ein und wertet den neonazistischen Übergriff gegenüber der Presse verharmlosend als "Ranglei". In seinem Jahresbericht spricht der Verfassungsschutz Brandenburg allerdings von einem gezielten Angriff der TeilnehmerInnen der NPD-Veranstaltung. Quelle: Opferperspektive

03.08.2013 Fürstenwalde - LOS

Der NPD-Landesverband führt eine Kundgebung vor dem örtlichen Flüchtlingsheim durch. Quelle: MOZ

03.08.2013 Potsdam

Während des Fußballspiels zwischen dem "SV Babelsberg 03" und dem "1. FC Lokomotive Leipzig" geben Gästefans neonazistische Gesänge wie "NSU! NSU!" oder "Zick, Zack, Zigeunerpack" von sich. Eine ungefähr 10 Personen starke Gruppe von Neonazis steht zu Beginn des Spiels im Heimbereich des "Ostblocks" im Karl-Liebknecht-Stadion. Unter ihnen ist auch der Neonazi Oliver Oe., der im Potsdamer "Tram-Prozess" zu einer mehrjährigen Haftstraße verurteilt wurde. Vor Spielbeginn versuchen neonazistische Leipzig-Fans, die antifaschistischen Babelsberg-Fans anzugreifen. Während des Spiels werden die antifaschistischen Fans der Nordkurve mit Steinen beworfen, eine Person trägt dabei eine Platzwunde am Kopf davon. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

07.08.2013 Cottbus

Eigenen Angaben zu Folge fand heute eine Mahnwache mit Infostand des NPD-Ortsbereichs Cottbus im Stadtteil Spremberger Vorstadt statt. Die Mahnwache soll unter dem Motto: "Deutsches Geld für deutsche Interessen! Gegen weitere Rettungspakete für EU-Pleittestaaten und internationale Zockerbanken!" gestanden haben. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

08.08.2013 Neuruppin OPR

Laut einer Pressemitteilung vom heutigen Tag ist das alternative Jugendzentrum Mittendrin zum vierten Mal in Folge mit Fäkalien beschmiert worden. So eine Häufung von Angriffen hat es seit knapp einem Jahr nicht mehr gegeben. Zuvor war das Mittendrin jedoch wiederholt Attacken von Neonazis ausgesetzt gewesen. Quelle: MOZ

08.08.2013 Britz - BAR

Am heutigen Tag wird der Polizei bekannt, dass Unbekannte Wahlplakate der SPD in der Heegemühler Straße mit Nazisymbolen beschmiert haben. Quelle: Polizei Brandenburg

08.08.2013 Potsdam

Ein Nigerianer wird Opfer einer rassistisch motivierten Körperverletzung. Der Mann ist im Auto unterwegs, als vom Beifahrer eines neben ihm haltenden Fahrzeuges eine Zigarettenkippe durchs Autofenster geworfen wird. Daraufhin wird das Opfer rassistisch beschimpft. Die Täter, der Beifahrer und der Fahrer des angehaltenen Fahrzeugs, verlassen ihr Auto und schlagen dem Opfer mehrfach ins Gesicht. Eine weibliche Mitfahrerin bedroht das Opfer mit einem Baseballschläger. Quelle: Opferperspektive

08.08.2013 Rathenow - HVL

Auf dem Weg zur Schule wird ein 13-jähriger Junge irakischer Herkunft von einem vorbeikommenden Jugendlichen unvermittelt mit der Faust ins Gesicht geschlagen. Der Täter flüchtet anschließend. Bereits zuvor waren der 13-jährige und seine Mutter von dem Täter und einem weiteren Jugendlichen mehrmals beleidigt worden. Quelle: Opferperspektive

09.08.2013 Frankfurt/Oder

In der Nacht vom 09. zum 10.08.2013 wird in dem Frankfurter Lokal "Die Bierbar" eine Geburtstagsfeier, bei welcher der Frankfurter Liedermacher Björn Brusak auftritt, durch die Polizei beendet. Hintergrund dafür ist, dass Lieder der verbotenen Rechtsrockband "Landser" sowie des rechten Liedermachers Frank Rennicke zum Besten gegeben wurden. Gegen den Liedermacher sowie die sechs anwesenden Gäste wird ein Verfahren wegen Volksverhetzung sowie wegen Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen eingeleitet. Quelle: Recherche gruppe Frankfurt/Oder

10.08.2013 Brandenburg

Unter dem Motto „Kinder schützen - Familien stützen! Konsequent gegen Kindesmissbrauch!“ veranstaltet die NPD Havel-Nuthe eine Mahnwache, an der etwa 50 NPD Anhänger_innen und Sympathisant_innen teilnehmen. Die Polizei ermittelt gegen einen NPD-Funktionär, da sich dieser wiederholt verfassungsfeindlich geäußert haben soll. Quelle: Inforiot

10.08.2013 Neuruppin - OPR

In den Morgenstunden wird ein Mann bewusstlos aufgefunden und ins Krankenhaus verbracht. Im Klinikum will er telefonieren. Dabei sieht eine Krankenschwester auf dem Bildschirmschoner seines Handys ein Hakenkreuz. Es wird ein Strafanzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. Quelle: Polizei Brandenburg

10.08.2013 Oranienburg - OHV

Zivilbeamte des Dezernates Staatsschutz nehmen kurz nach Mitternacht in der Fischerstraße wahr, wie ein Mann aus einer Gruppe von zehn Personen rechte Parolen ruft. Jetzt wird gegen ihn wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

12.08.2013 Grabow - OPR

Einer Pressemitteilung des heutigen Tages zu Folge finden auch nach Festnahme des mutmaßlichen NSU-Helfers André E. auf dem Gehöft seines Bruders weiterhin rechte Veranstaltungen statt Quelle: PNN

12.08.2013 Velten - OHV

Heute wird festgestellt, dass unbekannte Personen einen volksverhetzenden Spruch mit einer Schablone an eine Hauswand in der Rosa-Luxemburg-Straße gesprüht haben. Quelle: Polizei Brandenburg

12.08.2013 Pritzwalk - PR

Im Stadtgebiet werden mehrere rechtsgerichtete Plakate festgestellt- unter anderem an einer Oberschule und einem Parteibüro. Quelle. Polizei Brandenburg

12.08.2013 Eisenhüttenstadt - LOS

Das "Spielcafé Oberschleuse" hat jüngst einen Verbotshinweis am Eingang angebracht. Bewohner_innen der zentralen Erstaufnahmestelle für Asylsuchende ist demzufolge der Zutritt zum Café verboten. Der Text des Schildes: "Achtung! Aufgrund von sozialpolitischen Maßnahmen ist das Betreten von Bewohnern des Asylheimes (ZABH) nicht gestattet. Wir sind verpflichtet, uns an die gesetzlichen Vorschriften zu halten. Bei Nichteinhaltung werden wir von unserem Hausrecht Gebrauch machen und eine Anzeige wegen Hausfriedensbruch (§123) bei der Polizei tätigen." Quelle: Inforiot

13.08.2013 Steinhavelmühle - OHV

Die Bootsstreife Fürstenberg stellt fest, dass an einem Charterboot öffentlich die Reichskriegsflagge aus der Zeit vor 1935 geführt wird. Die Mieter geben an, dass sie damit ihrer Überzeugung Ausdruck verleihen wollen. Der Staatsschutz ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

14.08.2013 Sachsenhausen - OHV

Polizei und Staatsschutz sind erneut auf den Fußballclub TuS Sachsenhausen aufmerksam geworden. Ein Foto der dritten Mannschaft soll eine rechte Symbolik enthalten. Auf dem Mannschaftsbild von TuS Sachsenhausen III hält der Ex-Spieler und Sponsor Mike A. ein braunfarbenes Trikot mit der Nummer 18 in die Kamera. In der rechten Szene gilt dies als Code für die beiden Anfangsbuchstaben im Namen Adolf Hitlers. Zudem seien auf dem Bild "mehr als eine Person" abgebildet, so eine Polizeisprecherin, "die dem rechten Umfeld zuzuordnen sind." Quelle: MOZ

14.08.2013 Oranienburg - OHV

An die Wand des Tolora-Fußballkäfigs wird der Schriftzug "Arbeit macht frei" geschmiert. Quelle: Register Oberhavel

14.08.2013 Jüterbog – TFL

Der Polizei werden Schmierereien am Gebäude des Bahnhofs im Jüterboger OT Werder angezeigt. Unter anderem ist ein Hakenkreuz an die Fassade geschmiert. Quelle: Polizei Brandenburg

14.08.2013 Uckermark - OHV

Unbekannte zerstören auf dem Gelände des ehemaligen Jugendkonzentrationslagers und späteren Vernichtungslagers Uckermark ein Sonnensegel und das Fundament einer Bank. Quelle: Inforiot

14.08.2013 Pritzwalk, Perleberg, Gerdhagen - PR

Seit dem 14.08.13 werden zahlreiche Plakate mit rechtsgerichtetem Inhalt im Bereich der Prignitz festgestellt. Zudem haben Unbekannte an drei Brücken in Pritzwalk, Perleberg und Gerdhagen entsprechend beschriftete Tücher angebracht. Quelle: Polizei Brandenburg

15.08.2013 Storkow - LOS

Unbekannte sprühen an die Fassade des Jobcenters in der Rudolf-Breitscheid-Straße einen Schriftzug, in dem sie Arbeit zuallererst für deutsche Staatsbürger fordern. Quelle: Polizei Brandenburg

16.08.2013 Pritzwalk - PR

Zeugen melden, dass am Perleberger Tor mehrere Jugendliche rechte Parolen rufen. Die Polizei trifft vor Ort eine Gruppe von sieben Personen an, nimmt Personalien und eine Strafanzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen auf und erteilt Platzverweise. Quelle: Polizei Brandenburg

16.08.2013 Luckenwalde - TF

Kurz nach Mitternacht wird ein Brandanschlag auf die örtliche Flüchtlingsunterkunft verübt. Bisher Unbekannte werfen einen Brandsatz über die Toreinfahrt, der ca. 20 Meter vom nächsten Gebäude entfernt aufschlägt und sich entzündet. Bei dem Anschlag wird niemand verletzt. Quelle: PNN

17.08.2013 Liezen/Maxdorf - MOL

In einem Waldgebiet zwischen Lietzen und Marxdorf wird eine mutmaßlich rechte Feier beendet. Dort zelten 66 Personen, welche Musik hören. Die Polizei nimmt Personalien auf und erteilt Platzverweise. Quelle: Polizei Brandenburg

18.08.2013 Ludwigsfelde - TF

In der Nacht von Samstag zu Sonntag bringen Unbekannte im Stadtgebiet rechte Schmierereien und Symbole an. Betroffen sind unter anderem ein Imbiss, wo auf eine Scheibe ein Hakenkreuz gesprüht und ein Plakat angebracht wurde, ein asiatisches Restaurant und das Gebäude eines gemeinnützigen Verbandes. Quelle: MAZ

18.08.2013 Potsdam

Beim Spiel des "SV Babelsberg 03" gegen den "FSV Zwickau" sind bekannte Neonazis aus Potsdam und Zwickau anwesend. Ein Fan aus Zwickau zeigt den "Hitlergruß", andere tragen Kleidung von einschlägigen Labels oder mit neonazistischen Aufdrucken. Die neonazistische Fangruppe "A-Block" aus Zwickau solidarisiert sich mit den neonazistischen Fans des "1. FC Lokomotive Leipzig". Hinter dem "A-Block"-Transparent stehen auch neonazistische Kameradschaftskader aus Zwickau. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

19.08.2013 Ludwigsfelde - TF

Am Morgen werden Hakenkreuzschmierereien an einer Schule im Anton-Saefkow-Ring sowie ein Schriftzug mit rechtsgerichteter Symbolik an der Hauswand einer Kindertagesstätte in der Märkischen Straße entdeckt. Quelle: MAZ

20.08.2013 Fürstenwalde - LOS

In der Nacht zum Dienstag beschmieren Unbekannte in der Bahnhofsstraße, der August-Bebel-Straße und der Rebstockstraße fünf Wahlplakate der Parteien FDP, SPD, CDU und DIE LINKE mit rassistischen Schriftzügen. Auch Aufkleber ebensolchen Inhaltes werden aufgebracht. Quelle: Polizei Brandenburg

20.08.2013 Ort unbekannt

Der Ortsbereich Beelitz/Potsdam der NPD hält einen Stammtisch ab. Zu Besuch sollen dabei auch der Vorsitzende des NPD-Landesverbandes Brandenburg Klaus Beier und seine Familie gewesen sein. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

20.08.13 Bad Belzig - PM

In Belzig werden Flyer („Wir retten uns zu Tode“) der NPD verteilt. Quelle: Bad Belzig rechtsaussen

21.08.2013 Luckau - LDS

In der Nacht zum Mittwoch schmieren Unbekannte in der Bahnunterführung Uckro unter anderem Hakenkreuze, Siegrunen und Schriftzüge. Der Staatsschutz ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

21.08. Hennigsdorf - OHV

Auf einem Spielplatz in der Rigaer Straße wird ein Hakenkreuz festgestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

22.08.2013 Glienicke - OHV

Unbekannte beschmieren ein Wahlplakat der Partei "Die Linke" unter anderem mit einem Hakenkreuz. Quelle: Polizei Brandenburg

23.08.2013 Hohen Neuendorf - OHV

An einer Bank wird ein eingeritztes Hakenkreuz entdeckt. Quelle: Polizei Brandenburg

24.08.2013 Lübbenau - OSL

Eigenen Angaben zu Folge fand heute eine Kundgebung des NPD-Kreisverbandes Lausitz statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

24.08.2013 Fehrbellin - PR

Unbekannte entfernen an Durchfahrtsorten in Fehrbellin, Hakenberg, Dechow, Königshorst und Deutschhof Plakate die für die diesjährige "Tour de Toleranz" werben und bringen stattdessen Plakate mit rechtsgerechtem Inhalt an. Quelle: Polizei Brandenburg

24.08.2013 Vetschau - OSL

Eigenen Angaben zu Folge findet heute eine Kundgebung des NPD-Kreisverbandes Lausitz statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

26.08.2013 Ort unbekannt

Nach einer Pressemitteilung vom heutigen Tag fand die August-Veranstaltung der NPD- Oberhavel mit dem stellvertretenden Landesvorsitzenden Thomas Salomon statt. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

26.08.2013 Lenzen - PR

Am Morgen wird auf der Berliner Straße ein mit Öl aufgetragenes Hakenkreuz in der Größe von einem mal einem Meter festgestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

26.08.2013 Neuruppin - OPR

Am Nachmittag fahren ein 23-Jähriger und seine Begleitung mit Fahrrädern zwischen den Wohnblöcken der Hermann-Matern-Straße. Ihnen entgegen kommt ein weiterer Radfahrer. Als sich dieser auf gleicher Höhe befindet, tritt er dem 23-Jährigen mit dem Bein gegen den Oberschenkel. Dabei ruft er beleidigende Worte und droht mit Schlägen. Quelle: Polizei Brandenburg

27.08.2013 Oranienburg - OHV

In der Lehnitzstraße, der Willy-Brandt-Straße, dem Louise-Henrietten-Steg und am Landratsamt werden Plakate und Aufkleber mit Antiamerikanischen und Antiisraelischen Inhalten verklebt. Quelle: Register Oberhavel

27./28.08.2013 Wittenberge - PR

Unbekannte besprühen zwischen Dienstag und Mittwoch die Mauer eines umfriedeten Grundstückes in der Bad-Wilsnacker-Straße mit einem rechten Spruch. Quelle: Polizei Brandenburg

28.08.2013 Wittenberge - PR

Unbekannte schmieren an eine Hauswand am Busbahnhof in der Lenzener Straße rechte Schriftzüge und Symbole. Quelle: Polizei Brandenburg

29.08.2013 Prenzlau - UM

Am Abend wird ein per Haftbefehl gesuchter Neonazi festgenommen. Dieser hatte sich vor 3 Monaten einer Haftstrafe entzogen. Quelle: gegenrede.info

29.08.2013 Premnitz - HVL

Am geplanten Flüchtlingsheim wird ein Transparent angebracht, auf dem Unbekannte mit roter Schrift "Asylheim nein Danke" und "Heimreise statt Einreise" fordern. Zudem werden auf dem Transparent die Flüchtlinge als Parasiten verunglimpft - und aufgefordert, sich "woanders einzunisten" Quelle: Inforiot

30.08.2013 Großräschen - OSL

Bei einer Wahlkampfveranstaltung der Partei DIE LINKE beschädigt ein Rechter Aufsteller und zeigt den sog. Hitlergruß. Als ein Veranstaltungsteilnehmer mit dem Auto aufbricht, zwingt ihn der selbe Täter zur Bremsung und tritt und schlägt ihm nach dem Aussteigen ins Gesicht. Quelle: Opferperspektive.

30.08.2013 Oranienburg - OHV

Im Gebiet zwischen Bahnhof und Schloss werden erneut Plakate mit Antiamerikanischen und Antiisraelischen Inhalten entdeckt. Sie haben keinen Absender, doch gleichzeitig lassen sich Aufkleber von rechten Versänden in der Nähe finden. Auch Plakate der Partei "Die Linke" werden an gleicher Strecke zerstört. Quelle: Register Oberhavel

30.08.2013 Potsdam

In der Nacht verkleben Neonazis in den Stadtteilen Waldstadt, Stern, Kirchsteigfeld sowie in Babelsberg selbstgedruckte Plakate, um vor einem vermeintlichen "Volkstod" zu warnen. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

31.08.2013 Hennigsdorf - OHV

In einem Zug von Berlin nach Neuruppin vernimmt eine Zeugin, wie zwei männliche Personen antisemitische Sprüche größen und verständigt die Polizei. Die Anzeigenaufnahme wegen des Verdachts der Volksverhetzung erfolgt durch die Bundespolizei. Die weiteren Ermittlungen führt der Staatsschutz. Quelle: Register Oberhavel

01.09.2013 Oranienburg - OHV

Die NPD hängt in der Sachsenhausener Straße Wahlplakate auf. Quelle: Register Oberhavel

01.09.2013 Oranienburg - OHV

Am Runge-Gymnasium werden zwei Neonazi-Aufkleber an eine Plakette geklebt. Quelle: Register Oberhavel

01.09.2013 Brüssow - UM

Der Uckermarker Kreistagsabgeordnete der NPD, Sven B., versucht gegenüber dem Brüssower Journalisten Peter H. eine Drohkulisse aufzubauen. In einer E-Mail teilte er ihm mit, dass er möglicherweise dessen Haus ausgespäht habe. Quelle: gegenrede.info

01.09.2013 Prenzlau - UM

Gegen 14 Uhr fahren drei Männer mit einem Auto die Friedhofstraße entlang. Auf Höhe des Eis-Cafés zeigen zwei von ihnen den sogenannten Hitlergruß aus dem geöffneten Seitenfenster. Ein 30-jähriger Mann aus Frankfurt Oder, der die jungen Männer zur Rede stellen will, wird von ihnen als "Judenschwein" beschimpft. Gegen die Täter wird nun wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Beleidigung ermittelt. Quelle: gegenrede.info

02.09.2013 Vetschau - OSL

Unbekannte Täter schmieren in der Kraftwerkerstraße "Die Demokraten bringen uns den Volkstod" an die Fassade eines Verbrauchermarktes. Die Kriminalpolizei prüft derzeit, ob diese Schmiererei der sogenannten Volkstodkampagne des durch den Innenminister des Landes Brandenburg im Jahr 2012 verbotenen rechtsextremen Netzwerks "Spreelichter" zugerechnet werden kann. Quelle: Polizei Brandenburg

05.09.2013 Cottbus

Ein Neonazi beleidigt einen Mitarbeiter der Deutschen Bahn antisemitisch. Auch während die Bundespolizei den Sachverhalt klären will, gibt der Täter rassistische, antisemitische und neonazistische Parolen von sich. Quelle: Verfassungsschutz Brandenburg

06.09.2013 Schwarzheide - OSL

In der Nacht schmieren Unbekannte auf das Pflaster einer Schule in der Lauchhammerstraße den Spruch: "das die Nachwelt nicht vergisst, dass du Deutscher gewesen bist". Die Kriminalpolizei prüft derzeit, ob diese Schmiererei Sympathisanten der sogenannten Volkstodkampagne des durch den Innenminister des Landes Brandenburg im Jahr 2012 verbotenen rechtsextremen Netzwerks "Spreelichter" zugerechnet werden kann. Quelle: Polizei Brandenburg

07.09.13 Bad Belzig - PM

Auf dem Marktplatz in Bad Belzig hat die NPD einen Informationsstand. Quelle: Bad Belzig rechtsaußen

07.09.2013 Rathenow - HVL

Die NPD hetzt auf einer Kundgebung vor dem Hauptbahnhof gegen den Ausbau des örtlichen Flüchtlingsheimes, welches sich hinter dem Bahnhof befindet. Quelle: Inforiot

07.09.2013 Premnitz - HVL

Die NPD und hetzt gegen ein geplantes Flüchtlingsheim. Hierbei stellten sich die Versammlungsteilnehmer_innen mit ihren Bannern und Plakaten direkt auf die Eingangstreppe des Gebäudes. Quelle: Inforiot

07.09.2013 Potsdam

Die rechtspopulistische Partei "Alternative für Deutschland" baut am Nauener Tor einen Infostand auf und verteilt Flyer an die Passant_innen. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

07.09.2013 Neuruppin - OPR

Bei einem Einsatz wegen Ruhestörung stoßen Polizisten in der Artur-Becker-Straße auf rechte Musik. Der 56-jährige Wohnungsinhaber händigt den Beamten die CD einer Band aus, deren Musik zu Teilen indiziert ist. Gegen den Mann wird eine Strafanzeige wegen des Verdachts des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. Der Staatsschutz ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

07.09.2013 Templin - UM

Zeugen berichten von Nazi-Gegröle in den Abendstunden. Am Markt, Am Weinberg und in der Nähe des Templiner Sportplatzes sollen "Sieg Heil"- Rufe und Parolen wie "Diese Stadt gehört uns" zu hören gewesen sein. Quelle: gegenrede.info

07./08.09.2013 Oranienburg - OHV

In der Nacht zum Sonntag werden aus einer Wohnung rechte Parolen gebrüllt. Die Polizei nimmt eine Strafanzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen gegen drei Personen auf. Quelle: MAZ

08.09.2013 Teltow - PM

Am frühen Morgen wird ein Kenianer auf dem Weg zur S-Bahnhof unvermittelt von einem Mann angegriffen. Dem 19-Jährigen kommen zwei Männer entgegen. Als sie auf gleicher Höhe sind, wird er beschimpft. Einer der Beiden schlägt dem Kenianer mit der Faust gegen den Kopf und geht weiter. Eine Polizeistreife kann den Angreifer und seinen Begleiter wenig später stellen. Quelle: Opferperspektive

08.09.2013 Oranienburg/Beetz - OHV

Unbekannte beschädigen Plakate der Partei DIE LINKE und setzten die Slogans "NPD", "Beetz bleibt braun" und "Gas geben" auf diese. Es wird Anzeige erstattet. Quelle: Register Oberhavel

08.09.2013 Land Brandenburg

Einer Pressemitteilung des heutigen Tagen zu Folge bauen Rechte neue Strukturen in dörflichen Regionen auf. Aus einer Antwort des Bundesinnenministeriums auf eine Bundestagsanfrage der SPD-Fraktion geht hervor, dass sich im Bundesland 20 Immobilien im Besitz von Rechten befinden. Quelle: MOZ

09.09.2013 Pritzwalk - PR

Unbekannte schmieren auf die Rückseite des Rathauses verfassungsfeindliche Parolen. Quelle: Polizei Brandenburg

09.09.2013 Frankfurt/Oder

Im Bereich der Straßenbahnunterführung Friedenseck werden ein Hakenkreuz sowie eine "88" entdeckt.

Quelle: Polizei Brandenburg

11.09.2013 Wittenberge - PR

Unbekannte besprühen die Außenwände des Kultur- und Festspielhauses auf dem Paul-Lincke-Platz unter anderem mit einem Hakenkreuz. Quelle: MAZ

11.09.2013 Joachimsthal (Schorfheide) - BAR

Beim Entfernen von NPD-Plakaten werden zwei 15-Jährige von einer verummmten Person mit Pfefferspray angegriffen. Die beiden Jugendlichen versuchen zu flüchten, werden jedoch verfolgt. Der Täter reißt einen der beiden zu Boden und schlägt auf ihn ein. Anschließend entwendet er ein Handy. Quelle: Opferperspektive

12.09.2013 Cottbus

Eigenen Angaben zu Folge führt die NPD im Cottbuser Stadtteil Sadow eine Mahnwache mit Infostand durch. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

12.09.2013 Senftenberg, Lauchhammer, Schwarzheide, Schipkau und Ortrand - OSL

In den genannten Orten bringen Unbekannte rechte Aufkleber an und schmieren Sprüche wie: "Widerstand" und "Stasi 2.0". Auf Grund der Slogans auf den Aufklebern prüft jetzt die Kriminalpolizei, ob diese der sogenannten Volkstodkampagne des durch den Innenminister des Landes Brandenburg im Jahr 2012 verbotenen rechtsextremen Netzwerks "Spreelichter" zugerechnet werden können. Quelle: Polizei Brandenburg

13.09.2013 Potsdam

Die rechtspopulistische Partei "Alternative für Deutschland" baut auf dem Luisenplatz einen Infostand auf und verteilt Flyer an die Passant_innen. Mit dabei ist auch ihr Info-Mobil mit Münchener Kennzeichen. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

14.09.2013 Großräschen - OSL

Eigenen Angaben zu Folge führt die NPD eine Mahnwache mit Infostand durch. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

16.09.2013 Fürstenwalde - LOS

Am Abend sind wiederholt rechte Parolen aus dem Friedrich-Ludwig-Jahn-Ring zu vernehmen. Die Polizei ermittelt einen 27-Jährigen. Quelle: Lausitzer Rundschau

16.09.2013 Potsdam

Ein Unbekannter beschimpft in der Straßenbahn zwischen Burgstraße und Alt Nowawes mehrere Menschen rassistisch und zeigt mehrfach den sog. "Hitlergruß". Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

17.09.2013 Potsdam

In der Nacht verkleben Neonazis aus Potsdam und Umgebung anlässlich der Bundestagswahl Plakate der Gruppierung "Licht und Schatten" mit dem thematischen Bezug zum "Volkstod". Die Plakate kleben u.a. in den Stadtteilen Waldstadt, Rehbrücke, Stern, Schlaatz, Kirchsteigfeld, Geltow sowie im Potsdamer Umland. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

17.09.13 Bad Belzig - PM

In Belzig und Lübnitz werden Wahlplakate der SPD, CDU sowie der Linken zerstört. Quelle: Bad Belzig rechtsaußen

18.09.2013 Premnitz - HVL

In der Nacht wird ein Brandanschlag auf das geplante Flüchtlingsheim in der Waldstraße verübt. Unbekannte Täter_innen stapeln im Eingangsbereich Gegenstände auf und zünden diese an. Quelle: Opferperspektive

18.09.2013 Potsdam

Die rechtspopulistische und rassistische Partei "Pro Deutschland" macht eine Wahlkampftour durch Potsdam. Auf Zwischenstopps in der Potsdamer Innenstadt Am Kanal, auf der Brandenburger Straße sowie am Flüchtlingswohnheim am Schlaatz verbreiten sie rassistische, sexistische und homophobe Sprüche. Vor allem Generalsekretär Lars S. fällt durch massive Beleidigungen von Gegendemonstrant_innen auf. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

18.09.2013 Brandenburg/Havel

Auf dem Altstädtischen Markt führt die rechtspopulistische Partei "Pro Deutschland" eine Kundgebung mit sechs Teilnehmer_innen durch. Quelle: Pressearchiv Westbrandenburg

20.09.2013 Neuruppin - OPR

Zwei Plakatierer von NPD-Plakaten bedrohen gegen Mitternacht einen vorbeikommenden linken Jugendlichen. Einer der beiden Rechten tritt gegen das Fahrrad des 20-jährigen. Dieses prallt gegen den Oberschenkel des Betroffenen und verletzt ihn leicht. Quelle: Opferperspektive

20.09.2013 Potsdam

Die NPD führt eine Wahlkampf-Kundgebung am Johannes-Kepler-Platz durch. Der stellvertretende Parteivorsitzende für Brandenburg Matthias F. sowie das Mitglied des Bundesvorstandes Ronny Z. halten Reden, in denen sie rassistisch gegen Flüchtlinge und Einwanderer_innen hetzen. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

21.09.2013 Potsdam

Am späten Abend vor der Bundestagswahl hängen Potsdamer Neonazis der Gruppierung "Licht und Schatten" Transparente vor Wahllokalen auf und hinterlassen Schnipsel, mit denen sie für ihre Gruppe werben. Mit den Parolen "Volkstod stoppen!!!" oder "Die Demokraten beerdigen das Deutsche Volk" versuchen die Neonazis, die Wahlen zu delegitimieren und warnen vor dem vermeintlich drohenden "Volkstod". Außerdem verschließen sie die Türen von mindestens einem Wahllokal mit Eisenketten und Kabelbindern. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

21.09.2013 Oranienburg - OHV

Ein bekannter Aktivist der NPD verteilt Flyer an Haushalte in der Oranienburger Mittelstadt. Quelle: Register Oberhavel

21.09.2013 Finowfurt - BAR

Auf dem Gelände des Landesvorsitzenden der Partei "Die Rechte", Klaus M., löst die Polizei eine Feier von etwa 120 Rechten auf. Dabei soll es sich um die siebte Jahresfeier der "Kameradschaft Märkisch Oder Barnim" gehandelt haben. Im Juni 2010 hatte sich die Kameradschaft kurz vor ihrem Verbot durch das Brandenburgische Innenministerium selbst aufgelöst. Seit diesem Sommer tauchen vermehrt Nazis auf, die T-Shirts dieser Kameradschaft tragen. Es soll mittlerweile auch Mitglieder in der Uckermark und im Landkreis Oder-Spree geben. Im Vorfeld der Veranstaltung hatte es Platzverweise wegen unerlaubten Waffenbesitzes gegeben. Quelle: gegenrede.info

22.09.2013 Prenzlau - UM

Vor dem Amtsgericht Prenzlau wird ein 62-Jähriger zu sechs Monaten Freiheitsstrafe, ausgesetzt auf drei Jahre Bewährung, und 200 Stunden gemeinnütziger Arbeit verurteilt. Der mehrfach vorbestrafte Mann war wegen gefährlicher Körperverletzung angeklagt, weil er eine Frau mit Pfefferspray attackiert haben soll. Selbst im Gerichtssaal nimmt der Mann kein Blatt vor den Mund, was er „von Ausländern im Allgemeinen“ und von der Frau, die er als "Polakenweib" betitelt, hält. Quelle: Nordkurier

22.09.2013 Land Brandenburg

Bei den diesjährigen Bundestagswahlen hat die NPD im Land Brandenburg laut Bundeswahlleiter 2,6 Prozent der Zweitstimmen erzielt. Die Neonazi-Partei hat damit im Bundesland doppelt so stark abgeschnitten, wie im Bundesdurchschnitt, wo sie lediglich bei 1,3 Prozent landete. In absoluten Zahlen: Die NPD erhielt in Brandenburg 35.570 Zweitstimmen. Bei den Erststimmen (also jenen für Direktkandidat_innen) lag die NPD in Brandenburg bei 3,4 Prozent (46.688 Stimmen). Quelle: Inforiot

24.09.2013 Cottbus

Vor dem örtlichen Amtsgericht wird ein 21-jähriger Rechter zu einer Geldstrafe verurteilt. Ihm wird vorgeworfen, einen Polizisten angegriffen zu haben. Dieser war im Einsatz, als in der Nacht des 2. November 2012 die Polizei zu einem Haus am Spremberger Kollerberg gerufen wurde, weil sich Nachbarn vom Lärm und den "Sieg-Heil"-Rufen mehrerer junger Leute in einer Wohnung belästigt fühlten. Dort feierte auch der Beschuldigte. Quelle: Lausitzer Rundschau

24.09.2013 Fürstenwalde - LOS

In der Nacht zum Dienstag beschmieren Unbekannte die Fassade des Domes unter anderem mit einem Hakenkreuz. Quelle: Polizei Brandenburg

26.09.2013 Fürstenwalde - LOS

Unbekannte schmieren an die Fassade eines Mehrfamilienhauses in der Bergstraße ein Hakenkreuz. Quelle: Polizei Brandenburg

27.09.2013 Cottbus

Laut einer Pressemitteilung vom heutigen Tag hat der Stadtsportbund Cottbus e.V. nach einem mehrwöchigen Verfahren das Kickbox-Team Cottbus e.V. (KBTC) ausgeschlossen. Dem KBTC wird vorgeworfen, sich in den vergangenen Monaten nicht mit der nötigen Klarheit und Konsequenz von rechten Verbindungen und Kontakten gelöst und abgegrenzt zu haben. Die RUNDSCHEAU hatte seit mehr als einem Jahr schrittweise aufgedeckt, dass wichtige Vereinsmitglieder Verbindungen ins rechtsextreme Milieu haben. Quelle: Lausitzer Rundschau

29.09.2013 Finowfurt - BAR

Laut einer Pressemitteilung vom heutigen Tag hat das Oberverwaltungsgericht das Konzertverbot für die Band "Kategorie C Hungrige Wölfe" bestätigt. Das Konzert sollte am Sonnabend auf einem Privatgrundstück in Finowfurt stattfinden. Fans der Band werden der rechten- und der Hooligan-Szene zugerechnet. Quelle: MOZ

29.09.2013 Frankfurt (Oder)

Eine Person wird aus rassistischen Motiven geschlagen. Quelle: Opferperspektive

29.09.2013 Potsdam

In der Nacht sprühen Neonazis vor dem Standort eines geplanten Wohnhauses für Asylbewerber_innen in der Heinrich-Mann-Allee Hakenkreuze sowie rassistische und neonazistische Parolen auf den Gehweg. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

30.09.2013 Potsdam

Auf der Bürger_innenversammlung über das geplante Asylbewerber_innenheim äußern sich vereinzelt Besucher_innen rassistisch über Flüchtlinge. Auch der Verschwörungsdenkende und Gründer der rechtspopulistischen Parteien "Neue Mitte" und "Deutsche Mitte" Christoph H. äußert sich und versucht mit Suggestivfragen, rassistische Stimmung gegenüber Geflüchteten zu erzeugen. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

Anfang Oktober Potsdam

Im Potsdamer Stadtteil Groß Glienick werden Sticker der NPD sowie anderer neonazistischer Organisationen verklebt. Motive sind unter anderem rassistische Parolen über Geflüchtete und völkische Kritik am Euro und der Europäischen Union. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

02.10. 2013 Cottbus

Die Bewohner_innen eines von einem kamerunischen Mann, seiner deutschen Ehefrau und tansanischer Studentinnen bewohnten Hauses finden auf einem Pfeiler ihres Grundstückes eine Banane und Zettel mit rassistischen Inhalten. Quelle: Lausitzer Rundschau

04.10.2013 Finsterwalde -EE

In der Nacht werden an eine Hauswand in der Westfalenstraße ein ca. 30x30cm großes Hakenkreuz und verschiedene Schriftzüge gesprüht. Quelle: Polizei Brandenburg

06.10.2013 Teltow - PM

Am Rande einer von Flüchtlingen organisierten Demonstration in Teltow tauchen vereinzelt Neonazis auf und versuchen die Demoteilnehmer_innen zu provozieren und zu fotografieren. Zwei Neonazis zeigen den sog. "Hitlergruß". Im Vorfeld wurden in Teltow bereits massiv Sticker mit neonazistischen und islamfeindlichen Inhalten verklebt. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

06.10.2013 Brandenburg/Havel

Ein stark angetrunkener Mann ruft verfassungsfeindliche Parolen in einem Dönerimbiss in der Wilhelmsdorfer Straße. Die Polizei nimmt ihn in Gewahrsam. Quelle: Pressearchiv Westbrandenburg

09.10.2013 Potsdam

In der Heinrich-Mann-Allee in Waldstadt werden an mindestens drei Haltestellen neonazistische Kratzereien festgestellt. Zu lesen sind die Parolen "Werde Aktiv", "Frei Sozial National" und "BRD=Volkstod". Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

10.10.2013 Pritzwalk - PR

Am Nachmittag beleidigt ein polizeibekannter Rechter in der Fußgängerzone den Betreiber eines Döner-Imbisses und dessen Kinder rassistisch, zeigt den sogenannten "Hitlergruss" und bedroht sie. Um die Kinder vor dem 28-Jährigen und seiner Begleiterin zu schützen, bringt der Vater die beiden in die nahe gelegene Wohnung. Als er wieder heraus kommt, stehen der Rechte und seine Begleiterin noch auf der Straße. Nach fortgesetzten Beleidigungen greifen der Rechte und seine Begleiterin den Kleinunternehmer körperlich an. Dieser setzt sich zur Wehr und wird leicht verletzt. Quelle: Opferperspektive

12.10.2013 Guben - SPN

Nach eigenen Angaben informiert der Kreisvorsitzende Ronny Z. auf einem Informationsabend über die Aktivitäten der NPD. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

17.10.2013 Pätz - LDS

Während eines Informationsabends zu einer geplanten Unterkunft für Flüchtlinge halten etwa 100 Neonazis eine Kundgebung vor dem Saal ab. Dutzende Polizist_innen sichern die Informationsveranstaltung der Gemeinde und hindern die Rechten daran, das Gelände zu betreten. Quelle: PNN

17.10.2013 Schwedt/Oder - UM

Auf dem jüdischen Friedhof werden 10 Steine gewaltsam umgestoßen. Da ein rechter Hintergrund nicht auszuschließen ist, übernimmt der Staatsschutz die Ermittlungen. Quelle: Polizei Brandenburg

19.10.2013 Brandenburg/Havel

Wegen Ruhestörung wird die Polizei gerufen. In der Wohnung trifft sie einen 23 Jahre alten Mann an, welcher per Haftbefehl gesucht wird. Während seiner Festnahme skandierte dieser rechte Parolen. Quelle: Pressearchiv Westbrandenburg

19.10.2013 Schwarzheide-OSL

Nach eigenen Angaben führt der NPD-Kreisverband eine zweistündige Mahnwache mit Infostand durch, um die Forderungen der NPD darzustellen. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

21.10.2013 Potsdam

An den drei Standorten der Universität Potsdam Griebnitzsee, Neues Palais und Golm verkleben Neonazis große Mengen Sticker der "Identitäre Bewegung". Auch in der Potsdamer Innenstadt werden in der Charlottenstraße und am Luisenplatz Aufkleber angebracht. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

21.10.2013 Wittstock-Dosse OPR

Als er die Putzaktion gegen Nazi-Spuckis des Bündnisses „Wittstock bekenn Farbe“ vor seiner Haustür bemerkt, verständigt ein Neonazi vom, mit einer schwarz-weiß-roten Fahne behängten, Balkon aus per Handy seine „Kameraden“. Zu fünf verfolgen sie in Polizeibegleitung den Stadtspaziergang, den sie aber nicht verhindern können. Quelle: Inforiot

21.10.2013 Potsdam

Am Neubau des Potsdamer Stadtschlosses wird am späten Abend ein Transparent, auf dem ein Hakenkreuz zu sehen ist, aufgehängt. Darunter steht die Parole "Die Welt soll sehen". Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

21.10.2013 Pritzwalk - PR

Im Zug nach Perleberg und im Stadtgebiet von Pritzwalk werden rechte Parolen gerufen. Die Polizei ermittelt wenige Tage später zwei jungen Frauen als dringend tatverdächtig. Quelle: Polizei Brandenburg

23.10.2013 Gransee - OHV

Auf einer Bürgerveranstaltung zur geplanten Unterbringung von Flüchtlingen in Gransee tauchen vier bekannte Neonazis aus den NPD-Kreisverband Oberhavel auf und versuchen, die Veranstaltung zu stören. Ihnen wird der Zutritt durch die Security verwehrt. Die vier Personen erhalten Platzverweise. Laut Informationen des Innenministeriums sollen Personen aus dem benannten Kreis federführend bei der Facebook Seite "Nein zum Heim in Gransee" sein, welche Hetze gegen Asylbewerber_innen betreibt. Quelle: Register Oberhavel

24.10.2013 Angermünde - UM

Eine Person wird Opfer einer rechten Gewalttat. Die Polizei ermittelte zwei Täter. Quelle: Opferperspektive

25.10.13 Bad Belzig - PM

Im sozialen Netzwerk Facebook gründet sich die „Interessengemeinschaft „Weizgrunderweg 21“. Quelle: Bad Belzig rechtsaußen

25.10.2013 Bestensee/Pätz - LDS

Etwa 200 Neonazis marschieren unter dem Motto „Nein zum Heim“ zum geplanten Flüchtlingsheim in Pätz. Seit Wochen hetzt eine Initiative namens "Nein zum Heim" auf Facebook gegen die geplante Unterkunft Pätz, einem Ortsteil von Bestensee. Dort ist unter anderem zu lesen: Man könne die Flüchtlinge doch im früheren KZ Ravensbrück unterbringen. In den Freundeslisten finden sich bekannte Neonazis und NPD-Funktionäre. Quelle: PNN

25.10.2013 Oranienburg - OHV

Polizeibeamte müssen zwei Hakenkreuze entfernen, die auf die Wand der Kirche in der Erzbergstraße aufgetragen wurden. Quelle: Polizei Brandenburg

26.10.2013 Potsdam

In der Innenstadt werden an Verkehrsschilder sowie an mindestens zwei Döner-Imbisse Sticker mit islamfeindlichem Inhalt geklebt. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

24.10. 2013 Angermünde - UM

Im Uckermark-Center beleidigen und bedrohen zwei stark alkoholisierte Männer Polizisten, die wegen Ladendiebstahls gerufen worden waren. Sie greifen diese körperlich an und einer zeigt den sogenannten „Hitlergruß“. Quelle: gegenrede.info

28.10.2013 Potsdam

Zwei Unbekannte versuchen vier jungen Männern im Wohngebiet am Stern die Handys zu rauben. Während der zuvor stattgefundenen Unterhaltung hatte einer der Täter den sogenannten „Hitlergruß“ gezeigt und behauptet, in Berlin einen Türken zusammengeschlagen zu haben. Quelle: Polizei Brandenburg

28.10.2013 Wittenberge - PR

Beim Fußballspiel auf dem Schulhof kommt es zu einer antisemitischen Bedrohung. Ein 14-jähriger Schüler nimmt einen 15-jährigen Mitschüler in den Schwitzkasten und droht mit einem gezogenen Messer ihn "aufzuschlitzen". Dabei beschimpft er ihn antisemitisch. Quelle: Polizei Brandenburg

30.10.2013 Senftenberg - OSL

Auf dem Sportplatz des Senftenberger Gymnasiums wird ein grabähnliches Loch ausgehoben und ein Holzkreuz aufgestellt. Auf dem Flatterband daneben werden Parolen der verbotenen neonazistischen Gruppe „Spreelichter“ angebracht. Quelle: Lausitzer Rundschau

30.10.2013 Hohen Neuendorf – OHV

Aus einer Gruppe in der Schönfließer Straße werden am Abend mehrfach rechte Parolen gerufen. Quelle: Polizei Brandenburg

31.10.2013 Wittenberge - PR

In eine Metalltür in der Perleberger Straße wird ein Hakenkreuz geritzt. Quelle: Polizei Brandenburg

01.11.2013 Bad Belzig - PM

In Belzig werden zwischen der Hans-Marchwitza-Straße und dem Stadtzentrum rechte Parolen gerufen und Mülleimer umgekippt. Quelle: Bad Belzig rechtsaussen

02.11.2013 Südbrandenburg - OSL

Nach eigenen Angaben führt der NPD-Kreisverband eine Informationsveranstaltung zu vergangenen und kommenden Wahlkämpfen durch, in deren Anschluss sich einige der Anwesenden zur Kandidatur für den Kreistag bereit erklären. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

02.11.2013 Schildow - OHV

Am Ortseingang von Schildow, aus Richtung Berlin kommend, werden mehrere Aufkleber der rechten Gruppe "Identitäre Bewegung" festgestellt. Quelle: Register Oberhavel

02.11.2013 Bad Liebenwerda -EE

Nach eigenen Angaben veranstaltet der NPD-Kreisverband Lausitz eine zweistündige Mahnwache mit Infostand, um gegen „Asylmißbrauch“ zu protestieren. Quelle: Neonaziseite NPD-Brandenburg

08.11.2013 Potsdam

Bei dem Fußballspiel des "SV Babelsberg 03" gegen den "1. FC Magdeburg" zeigen mindestens fünf Magdeburg-Fans den sog. "Hitlergruß" und rufen unter anderem "Scheiß Antifa". Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

08.11.2013 Ferch/Neuseddin – PM

20 bis 30 Neonazis aus dem Umfeld der JN veranstalten in einem Waldgebiet ein sogenanntes Heldengedenken. Bei Eintreffen der Polizei flüchten die TeilnehmerInnen. Quelle: Verfassungsschutz Brandenburg

8.11.2013 Eberswalde - BAR

An einer Hauswand in der Schwärzeseestraße wird ein Hakenkreuz entdeckt und dessen Beseitigung veranlasst. Quelle: Polizei Brandenburg

08.11.2013 Lenzen - PR

Insgesamt vier Schilder im gesamten Stadtgebiet werden mit verfassungsfeindlichen Kennzeichen besprüht. Unter anderem finden sich auf dem Ortseingangsschild in der Straße zum Seeblick beidseitig SS-Runen in einer Größe von 1x0,6 Meter. Quelle: Polizei Brandenburg

09.11.2013 Potsdam

Unbekannte bringen neben dem ehemaligen Standort der Synagoge den antisemitischen Schriftzug "JOG" ("Jewish Occupied Government") an. Auch mehrere Tage nach der Entdeckung wurde der Schriftzug durch die Stadt nicht entfernt. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

10.11.2013 Rheinsberg - OPR

Im gesamten Stadtgebiet, insbesondere zwischen Bahnhof und Polizeirevier, werden massiv Aufkleber rechten Inhalts verklebt. Quelle: Polizei Brandenburg

11.11.2013 Lauchhammer - OSL

In der Schule Naundorfer Straße werden ein grabähnliches Loch ausgehoben, Kerzen angezündet und Zettel hinterlassen, die der verbotenen „Volkstodkampagne“ zugeordnet werden. Quelle: Polizei Brandenburg

11.11.2013 Potsdam

Am frühen Abend hängen Unbekannte eine Hakenkreuzfahne von der Eisenbahnbrücke am S-Bahnhof

Babelsberg. Die Polizei nimmt die Fahne am späten Abend ab und leitet ein Ermittlungsverfahren wegen des „Verdachtes“ der Verwendung verfassungsfeindlicher Kennzeichen ein. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

11.11.13 Bad Belzig - PM

Im sozialen Netzwerk Facebook gründet sich die „Bürgerinitiative Nein zum Heim in Bad Belzig“. Quelle: Bad Belzig rechtsaußen

12.11.2013 Potsdam

Unbekannte bringen auf der Gedenktafel am ehemaligen Standort der Synagoge in der Potsdamer Innenstadt neonazistische Sticker an. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

12.11.2013 Senftenberg - OSL

An den Fenstern der Schule in der Fischreiherstraße hängen A5-Zettel mit Parolen, welche die Polizei der verbotenen „Widerstandsbewegung Südbrandenburg“ zuordnet. Quelle: Polizei Potsdam

13.11.2013 Schöneiche - LOS

In der Nacht werden der Gehweg in der Berliner Straße, zwei Flaschencontainer und eine Trafostation mit dem Schriftzug „Asylflut stoppen“ besprüht und NPD-Aufkleber gleichen Inhalts angebracht. Quelle: Polizei Brandenburg

14.11.2013 Wandlitz - BAR

In der Heidekrautbahn von Berlin-Karow nach Basdorf bedroht ein Unbekannter zwei gebürtige Pakistaner im Alter von 23 und 28 Jahren und beleidigt diese rassistisch. Außerdem skandierte der Mann den sogenannten „Hitlergruß“. Der 45-jährige Barnimer Täter wird von der Polizei ermittelt und muss sich nun wegen Bedrohung und Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen verantworten. Quelle: Polizei Brandenburg

15.11.2013 Oranienburg - OHV

Der NPD Kreisverband hält einen monatlichen Stammtisch in Oranienburg ab. Als Referant ist Udo Pastörs anwesend. Quelle: Register Oberhavel

16.11.2013 Frankfurt/Oder

Etwa 13 Jugendliche im Alter zwischen 13 bis 18 Jahre werden von der Polizei festgenommen, nachdem sie auf einem Frankfurter Sportplatz rassistische Parolen gebrüllt hatten. Zudem beleidigten sie einen offensichtlich asiatisch aussehenden Mann und dessen Begleiter ebenfalls rassistisch. Gegen vier der Jugendlichen läuft ein Strafverfahren wegen Volksverhetzung. Quelle: Recherche gruppe Frankfurt/Oder

17.11.2013 Zehlendorf - OHV

Der NPD Kreisverband legt einen Kranz zum Volkstrauertag in Zehlendorf ab. Quelle: Register Oberhavel

17.11.2013 Hennigsdorf - OHV

Nach eigenen Angaben versammelten sich 65 Rechte auf dem örtlichen Waldfriedhof zu einer „Gedenkstunde“. Danach sollen die Anwesenden im Fackelschein durch die Stadt gezogen sein und den „Marsch“ gegen 21 Uhr auf dem Postplatz beendet haben. Quelle: Neonaziseite: nsfkn.info

17.11.2013 Potsdam

Ungefähr 25 Neonazis halten anlässlich des Volkstrauertages eine Kundgebung mit Fackeln in einem Potsdamer Waldstück ab. Außerdem hängen sie an mehreren Orten Transparente mit geschichtsrevisionistischen Inhalten auf. Die Aktion wird von der Neonazi-Gruppierung „Licht und Schatten“ initiiert. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

18.11.2013 Bad Belzig - PM

An einer Bürger_innenversammlung in Bad Belzig zu einer geplanten Unterkunft für Geflüchtete nimmt der bekannte Neonazi Maik Eminger, Zwillingsbruder vom angeklagten NSU-Unterstützer André Eminger, teil. Eminger erscheint zusammen mit lokal aktiven Neonazis, die wiederholt versuchen, das Wort zu ergreifen und gegen Asylbewerber_innen zu hetzen. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

18.11.2013 Schöneiche bei Berlin - LOS

Am Abend wird ein Buttersäure-Anschlag auf die Zugänge zum Hauptgebäude des katholischen Bildungsheims St. Konrad in der Friedrichshagener Straße verübt. Auf dem Gelände war ein Gebäude als mögliche Unterbringung für Flüchtlinge geprüft worden. Die Ortsgruppe der Schöneicher NPD hatte im Vorfeld auf ihrer Internet-Seite dazu aufgerufen, die Unterbringung von Flüchtlingen in Schöneiche zu verhindern. Quelle: MOZ

19.11.2013 Oderberg - BAR

In Oderberg findet eine rassistische Kundgebung der Partei "Die Rechte" gegen eine geplante Unterkunft für Geflüchtete statt. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

19.11.2013 Perleberg - PR

An den Drücker der Fußgängerampel in der August-Bebel-Straße ist ein 3x3cm großes Hakenkreuz eingeritzt. Quelle: Polizei Brandenburg

20.11.2013 Hennigsdorf - OHV

An der Bushaltestelle Marwitzer Straße stellen MitarbeiterInnen der Stadt zwei Hakenkreuze fest. Quelle: Polizei Brandenburg

20.11.2013 Zepernick - BAR

Etwa 50 Neonazis demonstrieren gegen eine als Übergangswohnheim vorgesehene Unterkunft für 20 Geflüchtete. Rund 200 Gegendemonstrant_innen können verhindern, dass der Aufmarsch direkt vor das als Unterkunft vorhergesehene Gebäude gelangt. Quelle: PNN

20.11.2013 Friesack - HVL

An einer Bürger_innenversammlung des Landratsamtes zur geplanten Flüchtlingsunterkunft nehmen auch – ohne sich zu äußern – NPD-Funktionäre und Mitglieder einer rechten Tarn-BI teil. Im Laufe des Abends wird in einem Fenster eines gegenüberliegenden Hauses eine Reichskriegsflagge aufgehängt. Quelle: PNN

21.11.2013 Hennigsdorf - OHV

Ungestört können am Abend mehrere Dutzend Neonazis einen Fackelzug zu Ehren des verstorbenen Kriegsverbrechers Erich Priebke veranstalten. Quelle: Potsdamer Neueste Nachrichten

21.11.2013 Eisenhüttenstadt - LOS

In der Beeskower Straße wird eine Vielzahl rechter Aufkleber entdeckt. Quelle: Polizei Brandenburg

23.11.13 Bad Belzig - PM

Die NPD Havel-Nuthe und „freie Kräfte“ veranstalten eine Mahnwache gegen den Ausbau des Asylbewerberheims in Bad Belzig. Circa dreißig Neonazis nehmen teil. Unter ihnen ein verurteilter Freikorps-Aktivist. Quelle: Bad Belzig rechtsaußen

25.11.2013 Potsdam

Während einer Bürger_innenversammlung, bei der die Unterbringung von Flüchtlingen im Stadtteil Potsdam-West thematisiert wird, hängen Neonazis der Gruppe "Licht und Schatten" ein Transparent mit rassistischen Parolen vor dem Gebäude auf. Auch an der Lenné-Schule wird ein ähnliches Transparent entdeckt und entfernt. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

25.11.2013 Bernau - BAR

Im Vorfeld der Gedenkveranstaltung zum 70. Todestag eines Widerstandskämpfers gegen das Naziregime wird durch die Organisatoren entdeckt, dass die Gedenktafel abgeschräbt und entwendet wurde. Dafür finden sie eine Holzplatte mit Inschrift nationalistischen Inhalts und ein Eisernes Kreuz. Die Vorderfront des Ehrenmahls ist mit flüssigem Schlamm überzogen. Quelle: Polizei Brandenburg

27.11.2013 Berlin/Potsdam

Das Neonazi-Netzwerk "Widerstandsbewegung Südbrandenburg", auch als „Spreelichter“ bekannt, scheitert auch in zweiter Instanz vor dem Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg. "Das Vereinsverbot ist rechtmäßig", sagt der Vorsitzende Richter in Berlin. Quelle: RBB

28.11.2013 Eisenhüttenstadt - LOS

Unbekannte bringen an die Bürotür der Partei "Die Linke" einen Aufkleber an, auf dem gegen vorgeblich linken Terror polemisiert wird. Quelle: Polizei Brandenburg

29.11.2013 Wittenberge - PR

In der Nacht schmieren Unbekannte in einer Höhe von etwa zwei Metern und einer Länge von drei bis zwölf Metern verschiedene Sprüche auf jeweils zwei Gebäudeseiten eines Schnellimbisses in der Lenzener Chaussee. Der Staatsschutz ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

30.11.2013 Wittenberge - PR

An einer Schallschutzwand in der Perleberger Chaussee werden mehrere Hakenkreuze und SS-Runen festgestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

30.11.2013 Oranienburg - OHV

Am 30.11.2013 werden zwei Hakenkreuze festgestellt, welche mit Rosa Farbe an Wände der Adolf-Dechert-Straße gesprüht wurden. Auch in der verlängerten Adolf-Dechert-Straße finden sich gesprühte Hakenkreuze sowie das Kürzel "TKO". Bei "TKO" handelt es sich um eine Sprühergruppe, die bereits mehrfach durch Neonazisprühereien im Stadtgebiet aufgefallen ist. Quelle: Register Oberhavel

01.12.2013 Oranienburg - OHV

Am Morgen informiert eine Zeugin die Polizei über ein auf dem Fuß- und Radweg der Adolf-Dechert-Straße aufgebrachtes Hakenkreuz. Das Symbol hat eine Größe von etwa zwei mal zwei Metern. Vor Ort werden noch vier weitere Schmierereien mit Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen festgestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

01.12.2013 Karstädt - PR

Nach einem Unfall in Klein Warnow werden die eintreffenden Polizeibeamten von einem der Insassen des Unfallwagens mit einer rechten Parole begrüßt. Gegen den Mann wird eine Strafanzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. Quelle: Polizei Brandenburg

02.12.2013 Lübbenau - OSL

Unbekannte schmieren in einem Hausflur der Agentur für Arbeit in der Straße des Friedens unter anderem Hakenkreuze und SS-Runen. Quelle: Polizei Brandenburg

03.12.2013 Oranienburg - OHV

In der Nacht beschmieren Unbekannte einen Bagger in der Sachsenhauser Straße mit rechten Symbolen. Quelle: Register Oberhavel

03.12.2013 Oranienburg - OHV

Auf einem Betriebsgelände in der Berliner Straße werden am Morgen auf einem Kleinbus rechte Symbole festgestellt. Quelle: Register Oberhavel

03.12.2013 Cottbus

Am Vormittag werden in der Lessingstraße und an der Karl-Liebknecht-Straße Schmierereien mit antisemitischen Hintergrund angezeigt. An einer Hauswand waren die Schmierereien dort platziert, wo Stolpersteine zum Gedenken an ehemalige jüdische Mitbürger verlegt sind. Quelle: Polizei Brandenburg

04.12.2013 Velten/Pritzwalk - OHV/PR

In Zusammenhang mit dem Nazi-Aufmarsch am Volkstrauertag in Hennigsdorf durchsucht die Polizei eine Wohnung und eine Garage in Velten sowie eine Wohnung in Pritzwalk. Polizei und Staatsanwaltschaft ermitteln vor allem wegen des Verdachts der Volksverhetzung.

Betroffen ist der 25-jährige Robert W. aus Velten, der im Vorstand der NPD Oberhavel sitzt, in der Neonazi-Szene in Brandenburg und Berlin bestens vernetzt ist und eine zentrale Rolle in der rechtsextremistischen Musikszene spielt. In Pritzwalk wird die Wohnung des polizeibekannten Rechtsextremisten und führenden Kader der "Freien Kräfte Neuruppin/Osthavelland", Marvin K., durchsucht. Er hatte den damaligen Aufmarsch unter dem Motto "In tiefer Erinnerung an die gefallenen Helden" angemeldet. Quelle: MOZ, PNN

04.12.2014 Schwarzheide - OSL

Schulmitarbeiter des Seecampus Schwarzheide informieren die Polizei, weil auf dem Innenhof zwei Sargattrappen aus Pappe samt Grabkerzen liegen und Parolen der "Volkstod"-Kampagne aufs Pflaster geschrieben sind. Quelle: PNN

07.12.2013 Neuruppin - OPR

In den Schnee an der Eisenbahnstraße sind drei Hakenkreuze getreten. Beamte des Staatsschutzes stellen zwei 21 und 16 Jahre alte Männer und nehmen eine Strafanzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen auf. Quelle: MAZ

07.12.2013 Potsdam

Am Neubau des Potsdamer Stadtschlosses und entlang der Friedrich-Ebert-Straße verkleben Neonazis Sticker mit völkischen und rassistischen Inhalten. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

08.12.-10.12.2013 Oranienburg - OHV

Unbekannte Täter bringen im Zeitraum vom 08. bis zum 10.12.13 mit weißer Kreide drei Hakenkreuze auf die Außenfassade einer Kirche in der Erzbergstraße auf. Eine Strafanzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen wird aufgenommen. Das Dezernat Staatsschutz ermittelt. Die Zeichen können rückstandsfrei entfernt werden. Quelle: Register Oberhavel

09.12.2013 Potsdam

In einem Wohngebiet in der Teltower Vorstadt werden kopierte Zeitungsartikel aus der NPD-Zeitung "Deutsche Stimme" in Briefkästen verteilt. Der Zeitungsartikel propagiert eine völkische Interpretation des Weihnachtsfestes. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

09.12.2014 Senftenberg - OSL

An die Fassade des Gymnasiums an der Fischreiherstraße und an die Schule an der Berhard-Kellermann-Straße kleben Unbekannte Plakate. Diese werden inhaltlich der sogenannten Volkstodkampagne, welche Bestandteil der verbotenen Widerstandsbewegung Südbrandenburg ist, zugerechnet. Quelle: MAZ

11.12.2013 Pritzwalk - PR

Laut einer Pressemitteilung vom heutigen Tag sprühten Unbekannte im Zeitraum vom 05. zum 06.12.13 ein Hakenkreuz an die Fassade eines Wohn- und Geschäftshauses in der Meyenburger Straße, in welchem sich ein Parteibüro befindet. Das Dezernat Staatsschutz ermittelt. Quelle: Polizei Brandenburg

11.12.13 Bad Belzig - PM

In Bad Belzig werden Flyer („Nein zum Heim“) der NPD verteilt. Quelle: Bad Belzig rechtsaußen

15.12.2013 Kleinmachnow - PM

In Kleinmachnow entdecken Mitarbeiter_innen einer Sicherheitsfirma an einer Tür der evangelischen Schule Brandrückstände sowie ein Hakenkreuz und die Parole "Sieg Heil", welche in die Tür eingeritzt wurden. Quelle: Antifaschistisches Pressearchiv Potsdam

15.12.2013 Pritzwalk - PR

In einer Wohnung in der Nordstraße wird lautstark offenbar rechte Musik abgespielt und es werden rechte Parolen gerufen. Quelle: Polizei Brandenburg

15.12.2013 Wittenberge - PR

An einer Schallschutzwand in der Perleberger Straße werden mehrere Hakenkreuze festgestellt. Quelle: Polizei Brandenburg

15.12.2013 Eisenhüttenstadt - LOS

Unbekannte beschmieren das Sowjetische Ehrenmahl mit Farbe. Quelle: MOZ

16.12.2014 Kyritz - OPR

Ein Zeuge meldet der Polizei ein in die Verglasung eines Buswartehäuschens eingeritztes Hakenkreuz. Quelle: Polizei Brandenburg

17.12.2013 Schwedt - UM

Vor dem Landgericht wird ein ehemaliger Fußballschiedsrichter aus der Uckermark wegen Volksverhetzung zu einer Geldstrafe verurteilt. Quelle: PNN

19.12.2013 Neuruppin - OPR

Ein Mann belästigt in einem Imbiss am Schulplatz Gäste. Als er auf Grund dessen aus dem Imbiss verwiesen wird, zeigte er den sogenannten Hitlergruß und ruft laut "Sieg Heil". Beim Eintreffen des Streifenwagens zeigt er im Beisein der Polizei wiederholt den sogenannten Hitlergruß und ruf erneut "Sieg heil". Quelle: Polizei Brandenburg

19.12.2013 Lenzen - PR

An der Fassade des Wirtschaftsgebäudes der Gärtnerei am Mühlenweg wird ein gesprühtes Hakenkreuz (90 x 67 cm) entdeckt. Quelle: Polizei Brandenburg

21.12.2013 Bestensee - LDS

Unter dem Motto: „Das Licht der Hoffnung ist nicht erloschen, Asylwahnsinn stoppen“ marschieren etwa 100 Neonazis durch die Kleinstadt. Im Bestenseer Ortsteil Pätz sollen ab Frühjahr 2014 etwa 150 Geflüchtete in einer Übergangsunterkunft wohnen. Quelle: Inforiot

21.12.2013 Templin - UM

In der Nacht sprühen Unbekannte Hakenkreuze und Nazischmierereien an die Türen eines Toilettenhäuschens in der Lychener Straße. Quelle: Nordkurier

26.12.2013 Teupitz - LDS

Laut einer Pressemitteilung vom heutigen Tag wurden in den vergangenen Tagen mehrere Hetzblätter rassistischen Inhalts in Briefkästen geworfen. Der Staatsschutz ermittelt. Quelle: MOZ

26.12.2013 Cottbus

Ein 19-Jähriger ruft am Bahnhof aus einer Gruppe von sieben Männern heraus rechte Parolen und hebt den ausgestreckten Arm. Quelle: Lausitzer Rundschau

30.12.2013 Wildau - LDS

Drei 16-jährige Mädchen schmieren im A-10-Center mehrere Schriftzügen unter anderem mit rechtem Inhalt. Quelle: Polizei Brandenburg